

A 3D cube graphic with a light blue top face and darker blue sides, positioned behind the year '2018'.

# 2018

ENTWICKLUNG UND ERGEBNISSE

**talanx.**

Versicherungen. Finanzen.

Hannover, 18. März 2019

# Geschäftsjahr 2018: Operativ deutliche Fortschritte erzielt und wichtige Weichen für Zukunft gestellt

Starkes Prämienwachstum von 5,5% (währungsbereinigt: 8,7%) – insbesondere im Ausland

Beide Privat- und Firmenkundenversicherungen sowie Rückversicherung treiben EBIT-Anstieg von 12,5%

Konzernergebnis von 703 Mio. EUR (+4,8% gegenüber 2017) – Eigenkapitalrendite von 8%

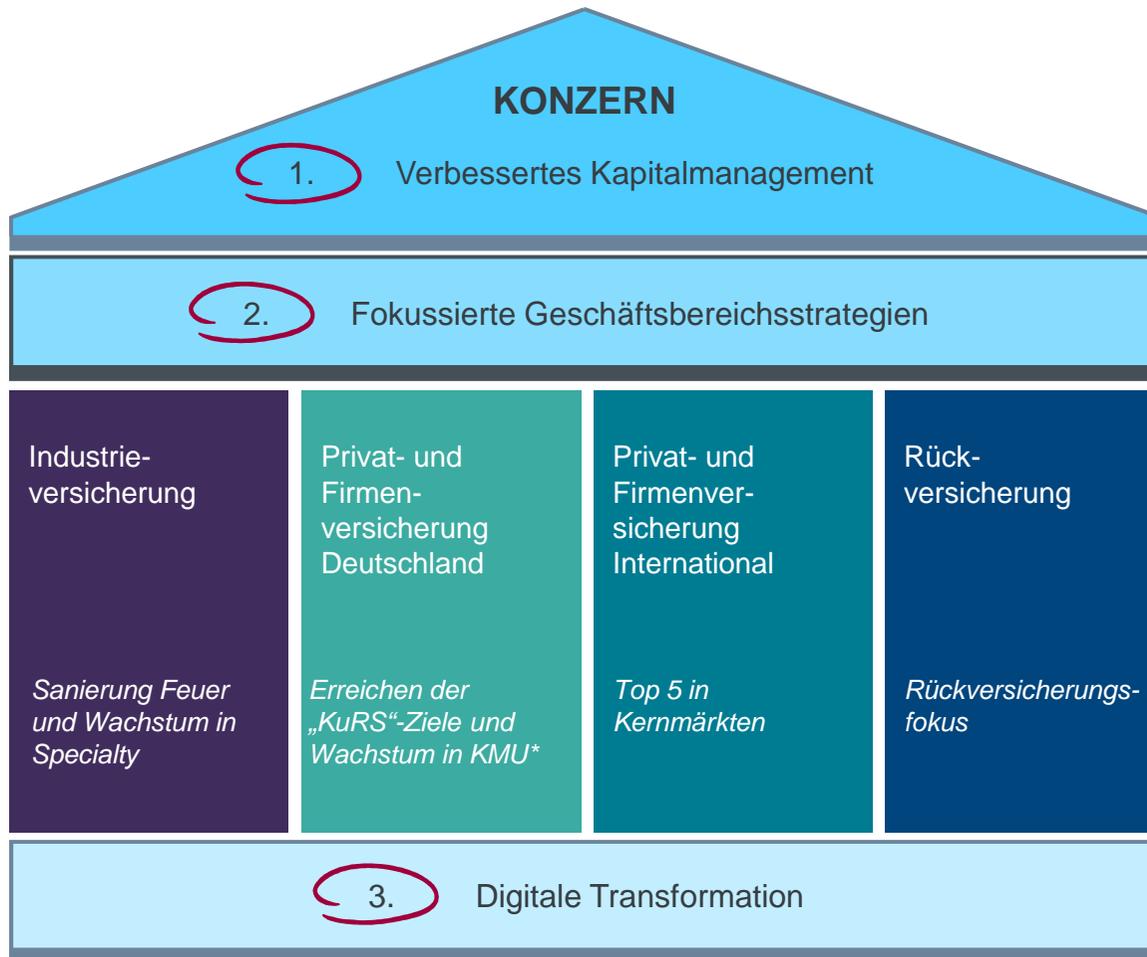
Geschäftsbereich Industrie über Großschadenbudget – Programm „20/20/20“ weiter vorangetrieben

Dividendenvorschlag von 1,45 EUR je Aktie, sechste Erhöhung in Folge seit dem Börsengang

Prognose für Konzernergebnis 2019 mit rund 900 Mio. EUR (rund +28%) deutlich über 2018

## Strategie 2022 vorgestellt

# Strategie 2022: Ambitionierte Ziele gesteckt



## Eigenkapitalrendite

„Mindestens **800 Basispunkte** über risikofreiem Zins“

## Ergebnis je Aktie

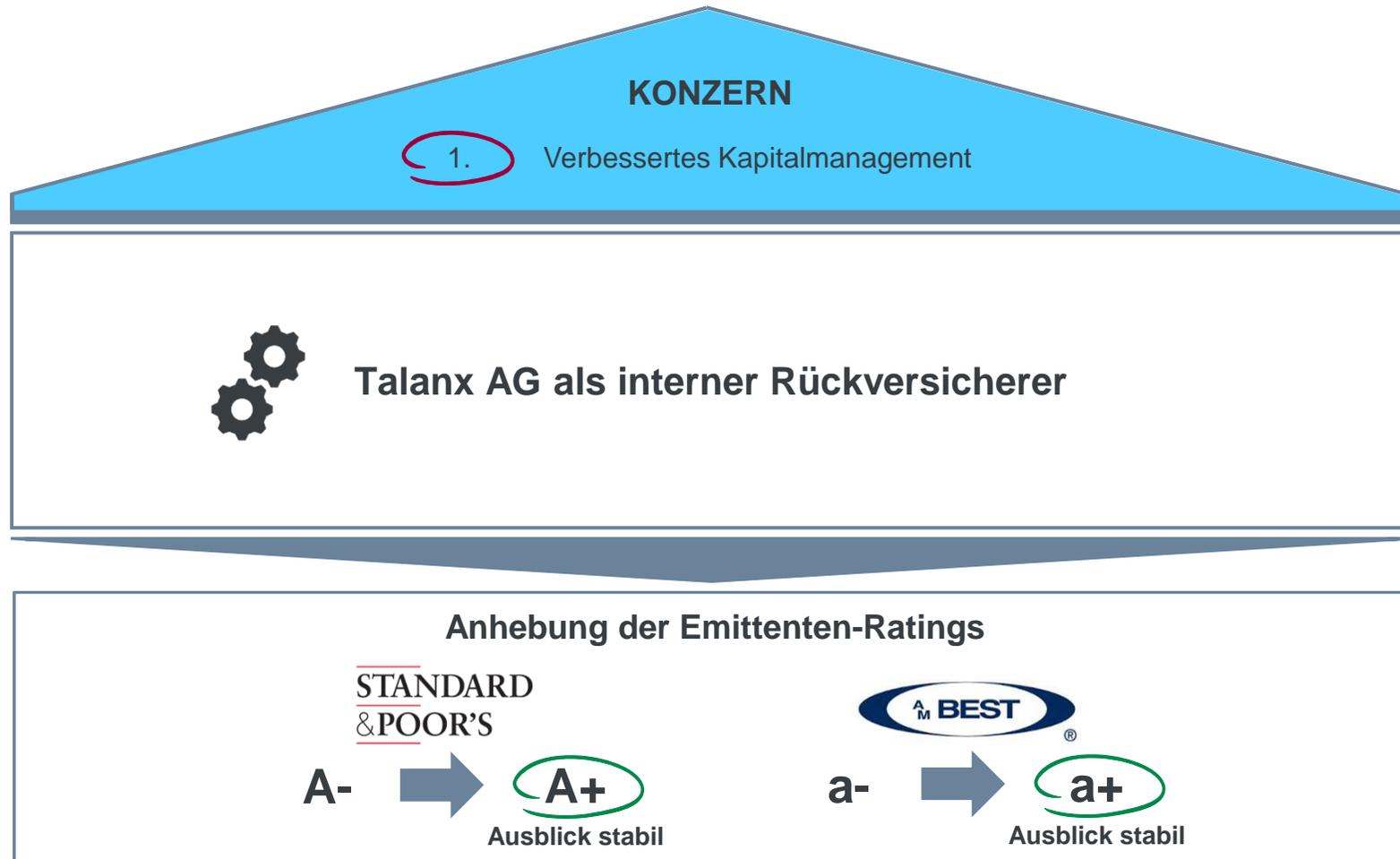
„Durchschnittlicher, jährlicher Anstieg um mindestens **5 Prozent**“

## Aus-schüttung

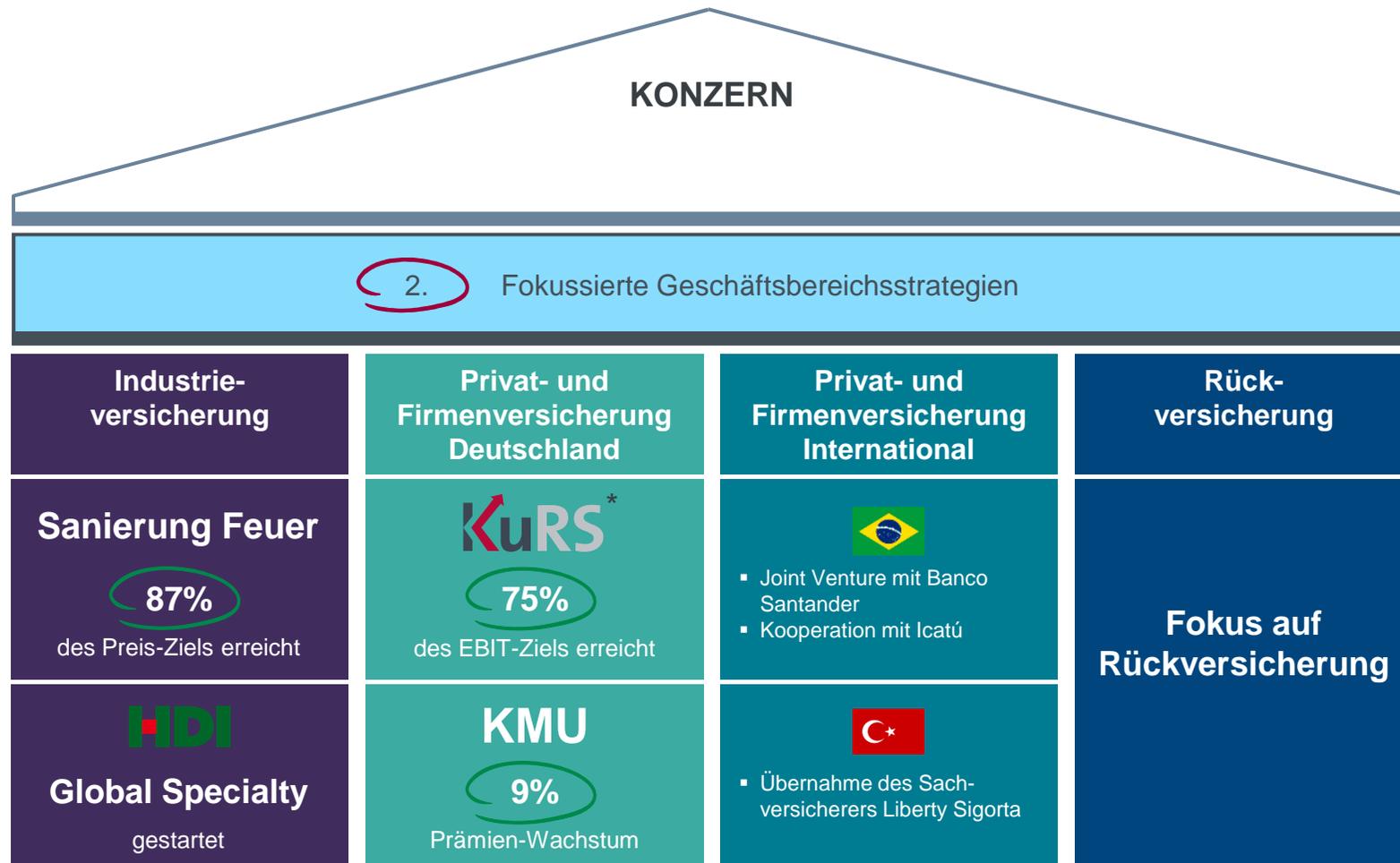
„**35 bis 45 Prozent** der IFRS-Gewinne“

\* Ziel: 10 Prozent Marktanteil und unter die TOP 5 im Markt

# Zusätzliches Optimierungspotenzial im Kapitalmanagement

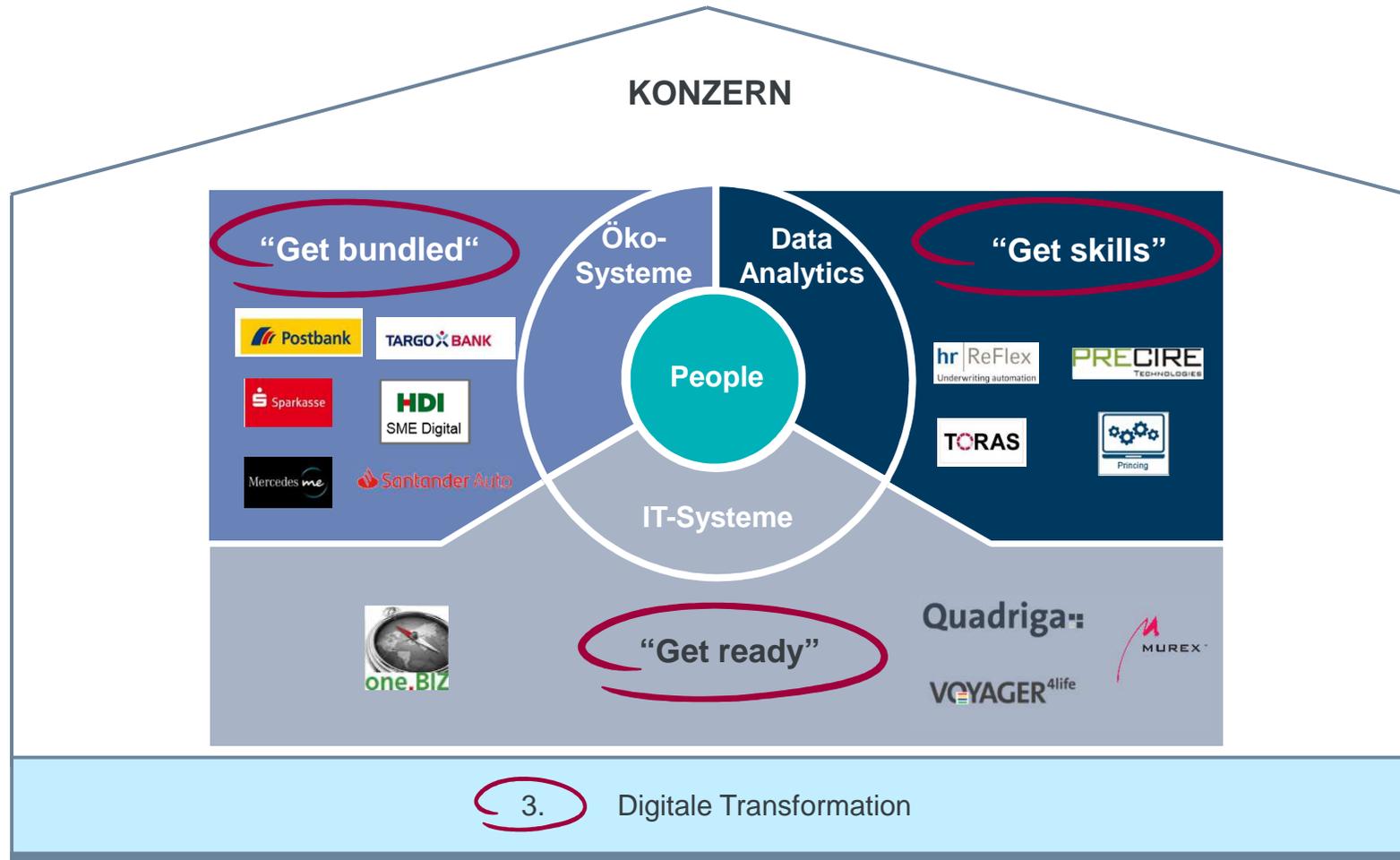


# Noch profitableres Wachstum durch fokussierte Strategien in den einzelnen Geschäftsbereichen



\* „KuRS“-Ziel 2021: EBIT von 240 Mio. EUR

# Beschleunigung der digitalen Transformation



# Agenda

- 1** Konzernergebnis im Überblick
- 2 Segmente
- 3 Kapitalanlage
- 4 Ausblick
- 5 Anhang
  - Mittelfristige Zielematrix
  - Zusätzliche Informationen GJ 2018
  - Risikomanagement

## Zufriedenstellendes Geschäftsjahr 2018

	<u>Ausblick</u>		<u>Erreicht</u>
Währungsbereinigtes Prämienwachstum	> 5%	▶	8,7%
Kapitalanlagerendite	≥ 3%	▶	3,3%
Eigenkapitalrendite	~8%	▶	8,0%
Konzernergebnis	~700 Mio. EUR	▶	703 Mio. EUR
Ausschüttungsquote	35 - 45%	▶	52,2%
Dividende je Aktie	min. 1,40 EUR	▶	1,45 EUR

Anmerkung: Der Ausblick für das Bruttoprämienwachstum wurde im Mai von >2% auf >5% erhöht. Im Oktober 2018 wurde der Ausblick für das Konzernergebnis von ~850 Mio. EUR auf ~700 Mio. EUR und die Eigenkapitalrendite von ~9.0% auf ~8.0% angepasst. Das Mindestziel der Talanx für die Eigenkapitalrendite 2018 lag bei 7,9% (5-Jahres-Durchschnitt der 10-jährigen Bundesanleihen + 750 Basispunkte)

## Fokus auf anhaltend profitables Wachstum

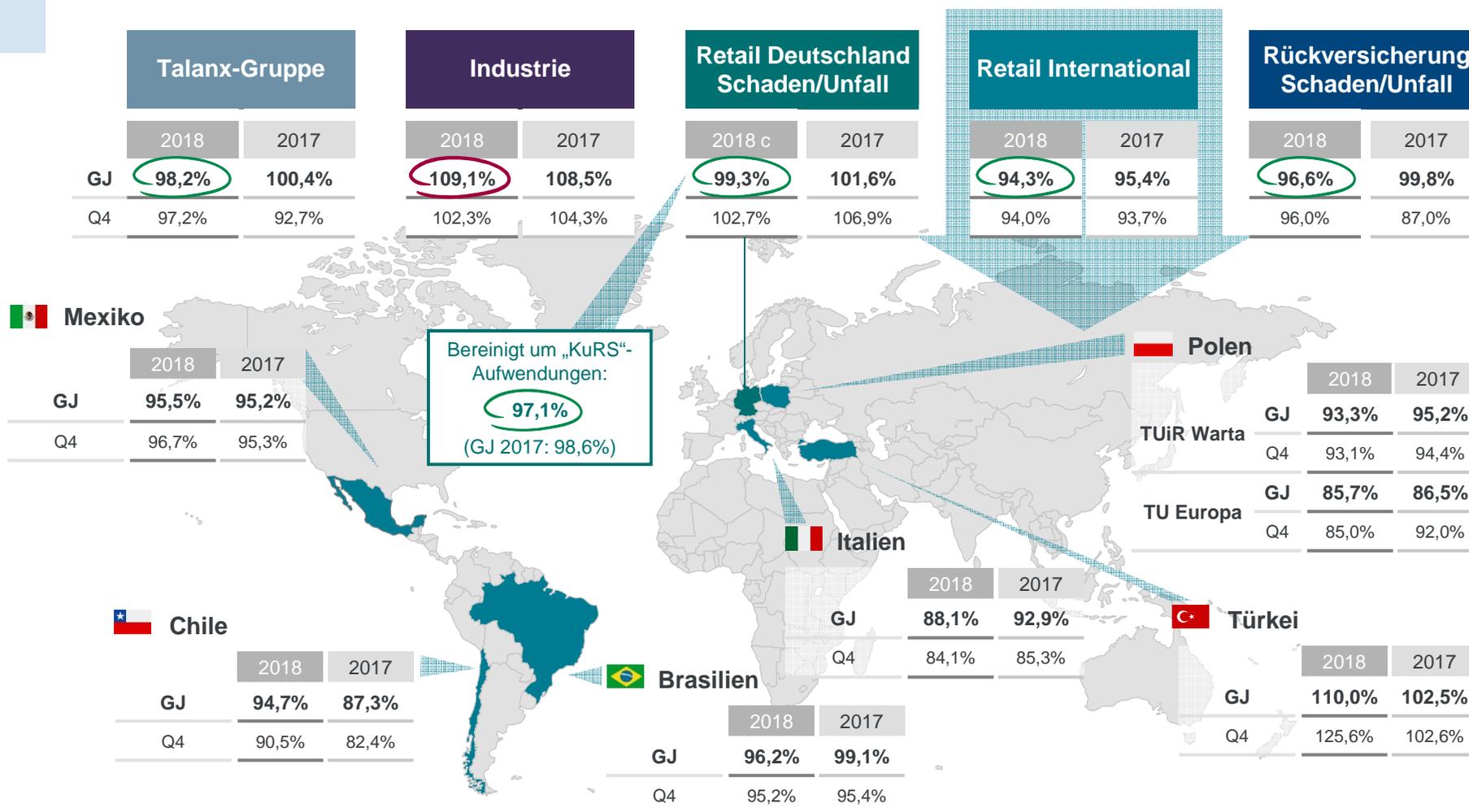
Mio. EUR	2018A	2017A	18A/17A	Bemerkung
<b>Gebuchte Bruttoprämien</b>	<b>34.885</b>	<b>33.060</b>	<b>+6%</b>	Wachstum währungsbereinigt +9 Prozent.
Verdiente Nettoprämien	29.574	27.418	+8%	
Versicherungstechnisches Ergebnis	-1.647	-2.546	+35%	
davon Schaden/Unfall	285	-81	n/a	Deutlich weniger Naturkatastrophen im Vergleich zu 2017 („HIM“) Hurricane in den USA
davon Leben	-1.932	-2.465	+22%	
Kapitalanlageergebnis	3.767	4.478	-16%	Außerordentliches Kapitalanlageergebnis rückläufig: Im Inland wegen ZZR und Aktienrealisaten bei Hannover Rück 2017
Übriges Ergebnis	-88	-127	+31%	
<b>Operatives Ergebnis (EBIT)</b>	<b>2.032</b>	<b>1.805</b>	<b>+13%</b>	Privat- und Firmenkundengeschäfte im In- und Ausland sowie Rückversicherung überkompensieren Rückgang im Bereich Industrierversicherung
Finanzierungszinsen	-170	-149	-14%	
Ertragsteuern	-503	-387	-30%	
Ergebnis nach Steuern	1.359	1.269	+7%	
Minderheitenanteile GuV	-656	-598	-10%	
<b>Konzernergebnis</b>	<b>703</b>	<b>671</b>	<b>+5%</b>	Höhere Steuerquote, Finanzierungszinsen und Anteile von Minderheiten
Schaden-/Kostenquote	98,2%	100,4%	-2,2%Pt.	
Steuerquote	27,0%	23,4%	+3,6%Pt.	US-Steuerreform „BEAT“ und steuerfreie Vorteile des Vorjahres auf Aktienrealisate in der Rückversicherung
Eigenkapitalrendite	8,0%	7,5%	+0,5%Pt.	
Kapitalanlagerendite	3,3%	4,0%	-0,7%Pt.	

# Großschadenvolumen trotz Belastung durch Feuer- und Sachschäden deutlich unter Vorjahr

Nettoschäden Talanx-Gruppe in Mio. EUR, 12M 2018 (12M 2017)	Industrie	Retail Deutschland	Retail International	∑ Erst- versicherung	+	Rück- versicherung	=	Talanx- Gruppe
Taifun <i>Jebi</i> , Japan	6,8			6,8		134,7		141,5
Flächenbrand <i>Camp</i> , Kalifornien						129,5		129,5
Starkregen & Staudamm, Kolumbien	38,8			38,8		48,4		87,2
Flächenbrand <i>Woolsey</i> , Kalifornien						63,8		63,8
Hurrikan <i>Florence</i> , USA	18,1			18,1		37,4		55,4
Wintersturm <i>Friederike</i>	13,8	11,9	0,1	30,3		24,3		54,6
Hurrikan <i>Michael</i> , Deutschland	1,3			1,3		46,3		47,6
Taifun <i>Trami</i>	0,3			0,3		26,9		27,2
Sonstige NatCat	16,4		0,9	17,3		97,9		115,1
<b>Summe NatCat</b>	<b>95,5 (231,8)</b>	<b>11,9 (8,4)</b>	<b>0,9 (3,4)</b>	<b>112,8 (243,7)</b>		<b>609,1 (988,2)</b>		<b>722,0 (1.231,9)</b>
Feuer- und Sachschäden	280,8			280,8		90,5		371,4
Kreditschäden						102,5		102,5
Sonstige Schäden						47,6		47,6
<b>Summe übrige Großschäden</b>	<b>280,8 (248,7)</b>	<b>0,0 (0,0)</b>	<b>0,0 (0,0)</b>	<b>280,8 (248,7)</b>		<b>240,7 (139,1)</b>		<b>521,5 (387,8)</b>
<b>Großschäden gesamt</b>	<b>376,4 (480,5)</b>	<b>11,9 (8,4)</b>	<b>0,9 (3,4)</b>	<b>393,7 (492,4)</b>		<b>849,8 (1.127,3)</b>		<b>1.243,5 (1.619,7)</b>
Ganzjähriges Großschadenbudget	260,0	24,0	8,0	300,0		825,0		1.125,0
Auswirkung Combined Ratio	14,3%Pt. (19,7%Pt.)	0,8%Pt. (0,6%Pt.)	0,0%Pt. (0,1%Pt.)	5,3%Pt. (7,0%Pt.)		7,9%Pt. (12,3%Pt.)		6,8%Pt. (10,0%Pt.)
Auswirkung Combined Ratio (Budget)	9,9%Pt. (10,7%Pt.)	1,7%Pt. (1,4%Pt.)	0,2%Pt. (0,1%Pt.)	4,1%Pt. (4,2%Pt.)		7,6%Pt. (9,0%Pt.)		6,2%Pt. (6,9%Pt.)

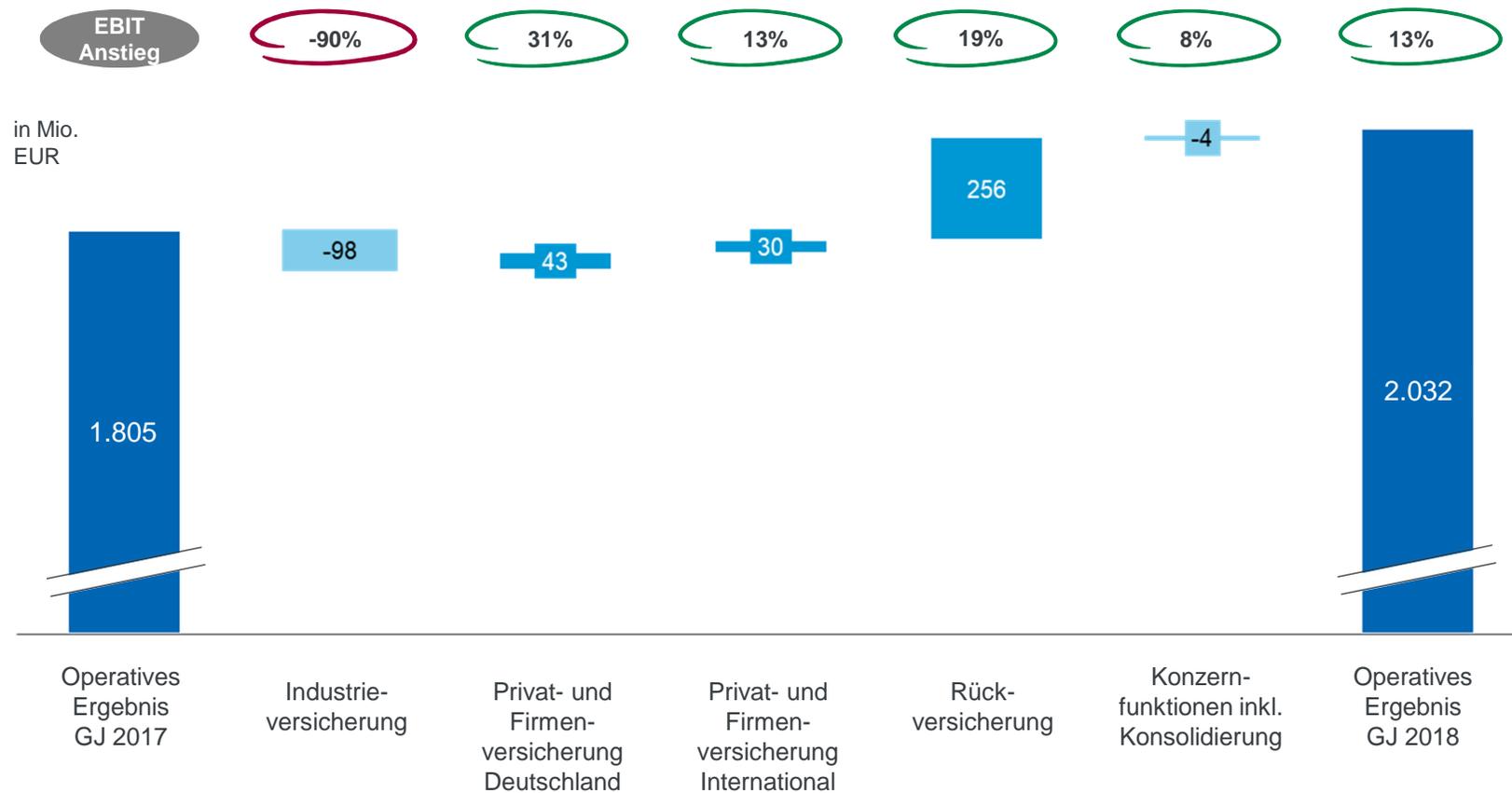
Definition Großschaden: Größer als 10 Mio. EUR brutto entweder in Erstversicherung oder Rückversicherung. „Sonstige NatCat“: 8 Großschäden <25 Mio. EUR netto auf Gruppenebene. 34 von Menschen verursachte Schäden, davon 23 in Feuer/Sachversicherung.

# Kombinierte Schaden-/Kostenquoten mit Ausnahme der Industrieversicherung in allen Geschäftsbereichen verbessert



Anmerkung: Türkei: EBIT 2018 von 5 Mio. EUR (2017: 5 Mio. EUR)

# Operatives Ergebnis steigt um 13 Prozent auf mehr als 2 Mrd. EUR



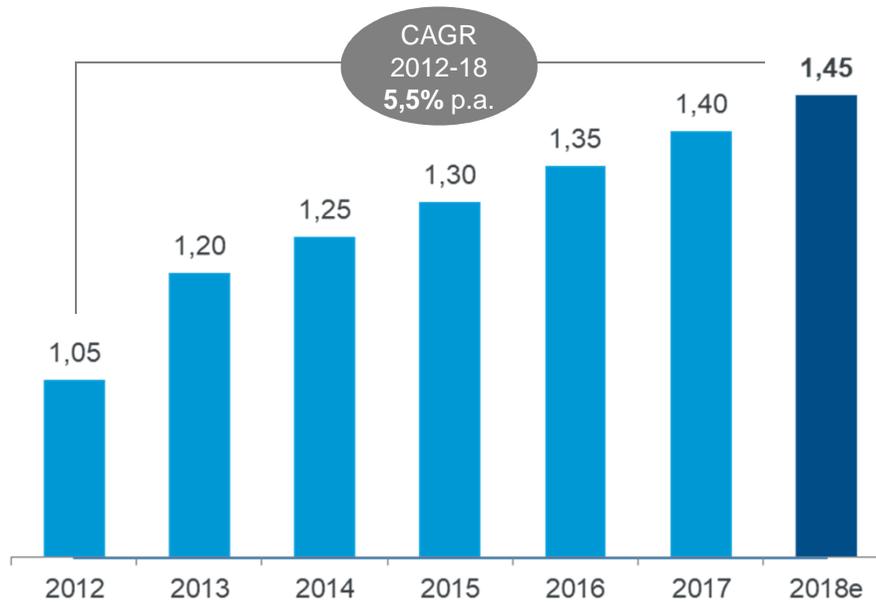
Positiver Beitrag sämtlicher Geschäftsbereiche zum operativen Ergebnis mit Ausnahme der Industrierversicherung

## Konzernergebnis im Schlussquartal nahezu auf Vorjahresniveau

Mio. EUR	Q4 2018	Q4 2017	Q4 18/Q4 17	Bemerkung
<b>Gebuchte Bruttoprämien</b>	<b>7.794</b>	<b>7.821</b>	<b>0%</b>	
Verdiente Nettoprämien	7.733	7.133	+8%	Anhaltendes zugrundeliegendes Momentum beim Wachstum
Versicherungstechnisches Ergebnis	-223	-424	+47%	
davon Schaden/Unfall	123	305	-60%	
davon Leben	-346	-729	+53%	
Kapitalanlageergebnis	866	1.168	-26%	Geringere Realisierung von Veräußerungsgewinnen hauptsächlich in der Privat- und Firmenversicherung Deutschland (geringerer ZZR-Beitrag)
Übriges Ergebnis	-82	-40	>-100%	
<b>Operatives Ergebnis (EBIT)</b>	<b>562</b>	<b>703</b>	<b>-20%</b>	Basiseffekt aus außergewöhnlich hohen Abwicklungsergebnissen in Q4 2017 in der Schaden-Rückversicherung (kombinierte Schaden-/Kostenquote: 96,0% vs. 87,0%) sowie selektive Redundanz-Verbesserungen
Finanzierungszinsen	-41	-38	-11%	
Ertragsteuern	-103	-197	+48%	
Ergebnis nach Steuern	417	468	-11%	
Minderheitenanteile GuV	-202	-240	+16%	
<b>Konzernergebnis</b>	<b>215</b>	<b>228</b>	<b>-6%</b>	
Schaden-/Kostenquote	97,2%	92,7%	+4,5%Pt.	
Steuerquote	19,8%	29,6%	-9,8%Pt.	Niedrige Steuerquote in der Rückversicherung und die im Vorjahr vorgenommene Abschreibung von DTA im Bereich Corporate Operations
Eigenkapitalrendite	9,9%	10,4%	-0,5%Pt.	
Kapitalanlagerendite	3,0%	4,2%	-1,2%Pt.	

# Dividende auf Rekordniveau – sechste Erhöhung in Folge seit Börsengang

## Dividende je Aktie (EUR)



## Dividendenrendite

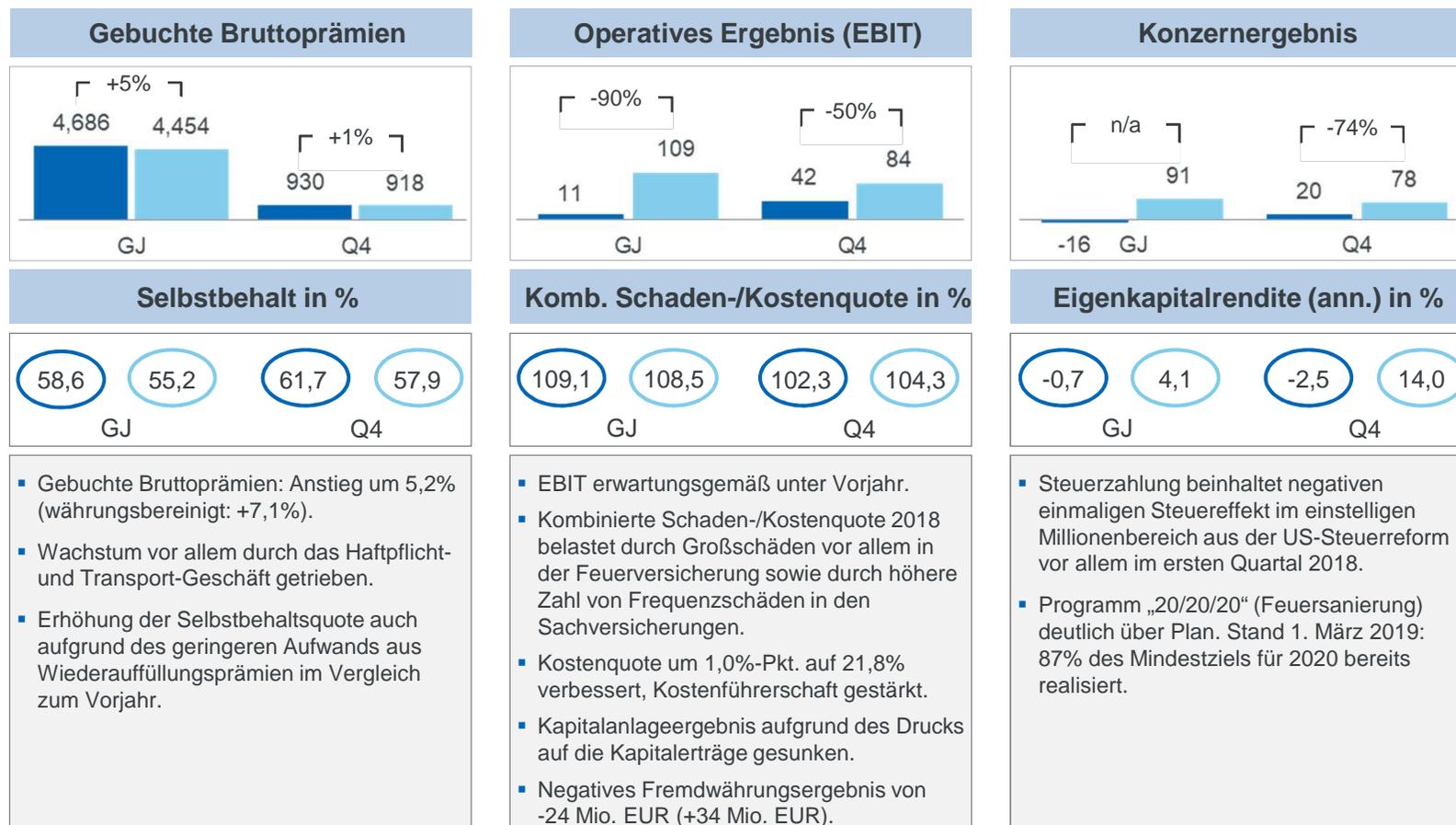


Anmerkung: Der Dividendenvorschlag für 2018 sieht eine Ausschüttungsquote von 52,5% des IFRS-Ergebnisses vor.  
Dividendenrendite auf Basis durchschnittlicher jährlicher Aktienkurse

## Agenda

- 1 Konzernergebnis im Überblick
- 2 Segmente
- 3 Kapitalanlage
- 4 Ausblick
- 5 Anhang
  - Mittelfristige Zielematrix
  - Zusätzliche Informationen GJ 2018
  - Risikomanagement

# Industrieversicherung: Ergebnis von laufender Sanierung geprägt



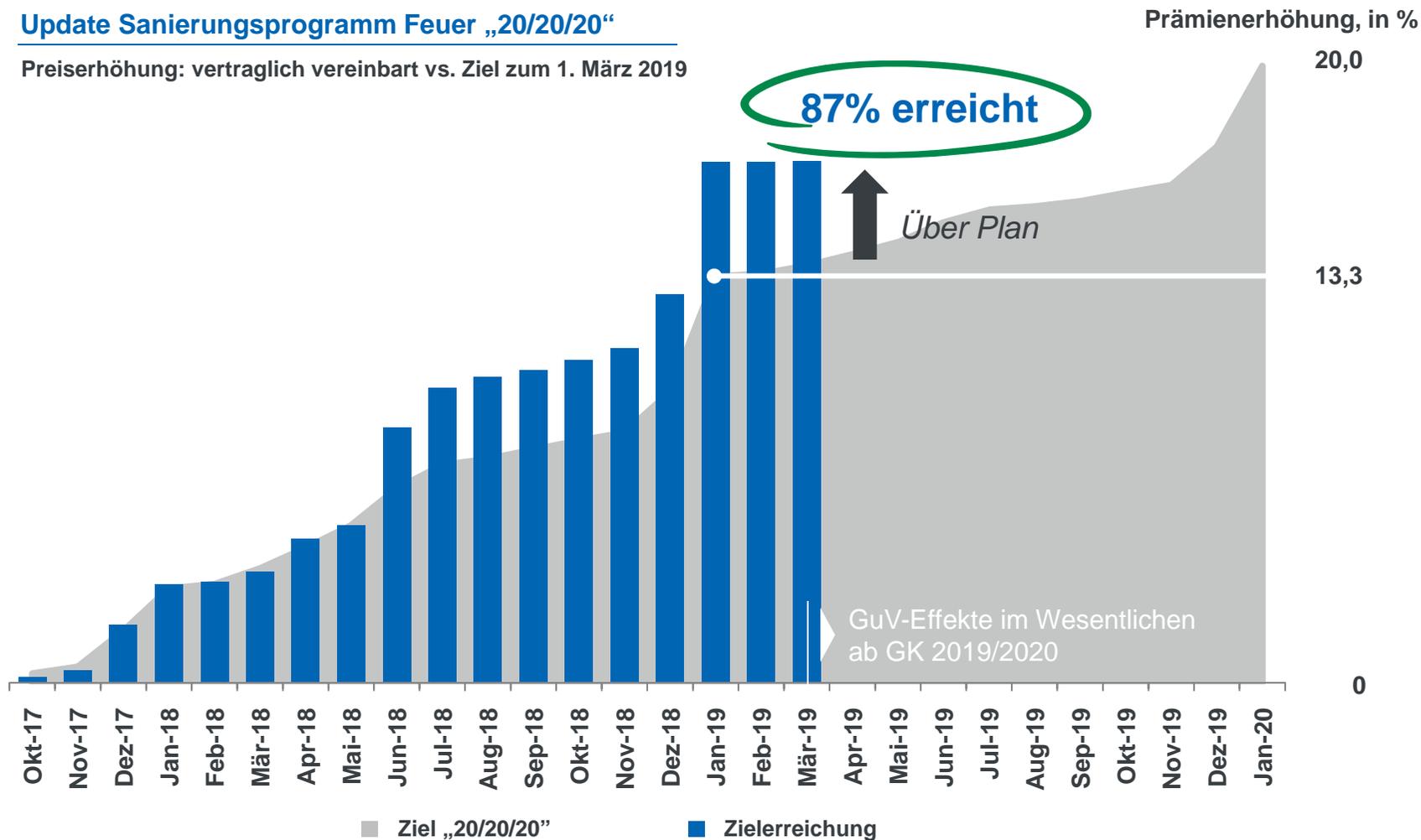
Mio. EUR, IFRS ■ 2018 ■ 2017

**Unzufriedenstellende kombinierte Schaden-/Kostenquote belastet durch Großschäden und höhere Frequenzschäden im Bereich Sachversicherung**

# Feuersanierung „20/20/20“ über Plan – annähernd 90 Prozent des Mindestziels bereits realisiert

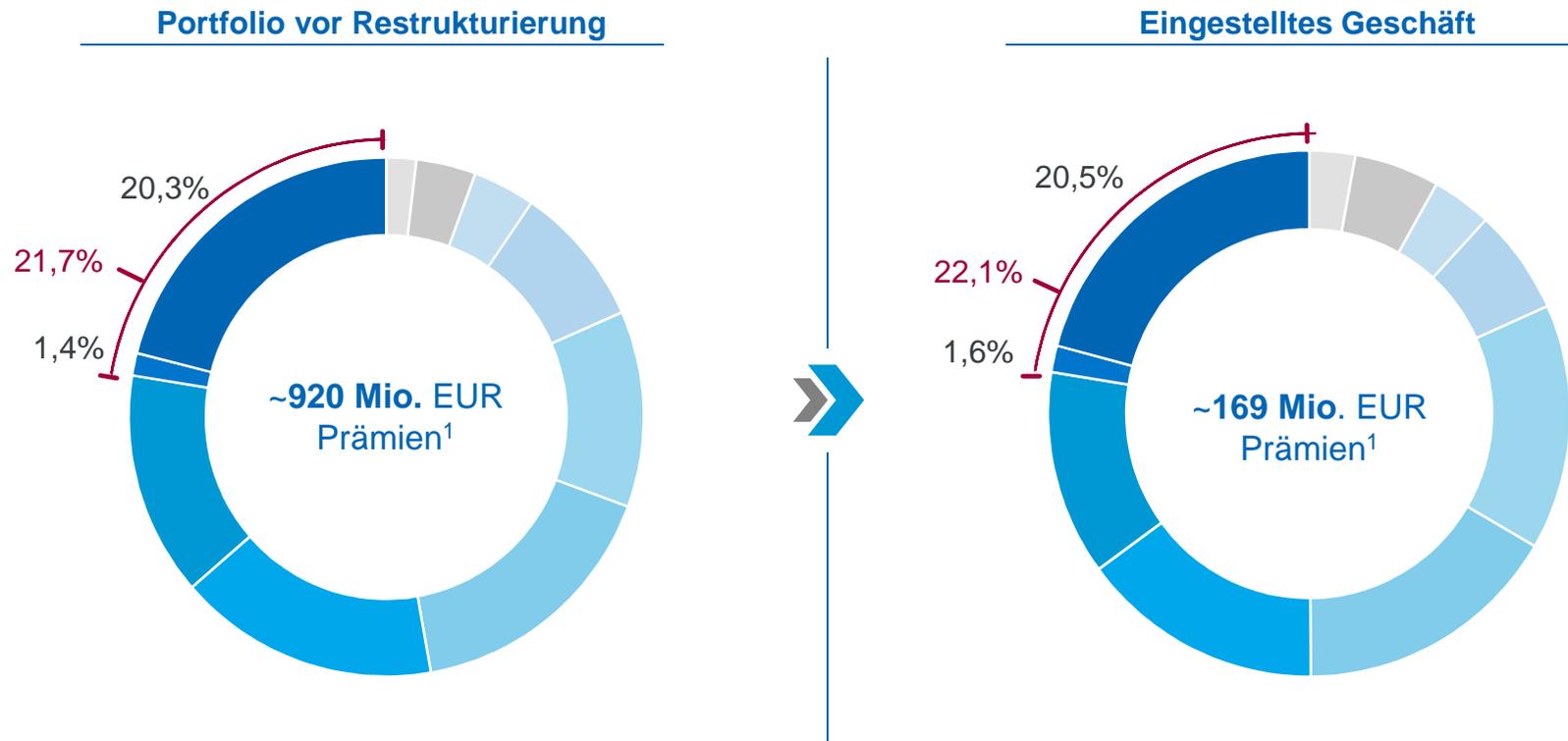
## Update Sanierungsprogramm Feuer „20/20/20“

Preiserhöhung: vertraglich vereinbart vs. Ziel zum 1. März 2019



Anmerkung: 20% Preissteigerung im Jahr 2020 ergibt sich aus 15% Prämienenerhöhung + 5% prämiäquivalenten Maßnahmen. Bezieht sich nur auf erneuertes Geschäft

# Programm „20/20/20“ – Risikoklassen deuten auf ein verbessertes Risikoprofil hin

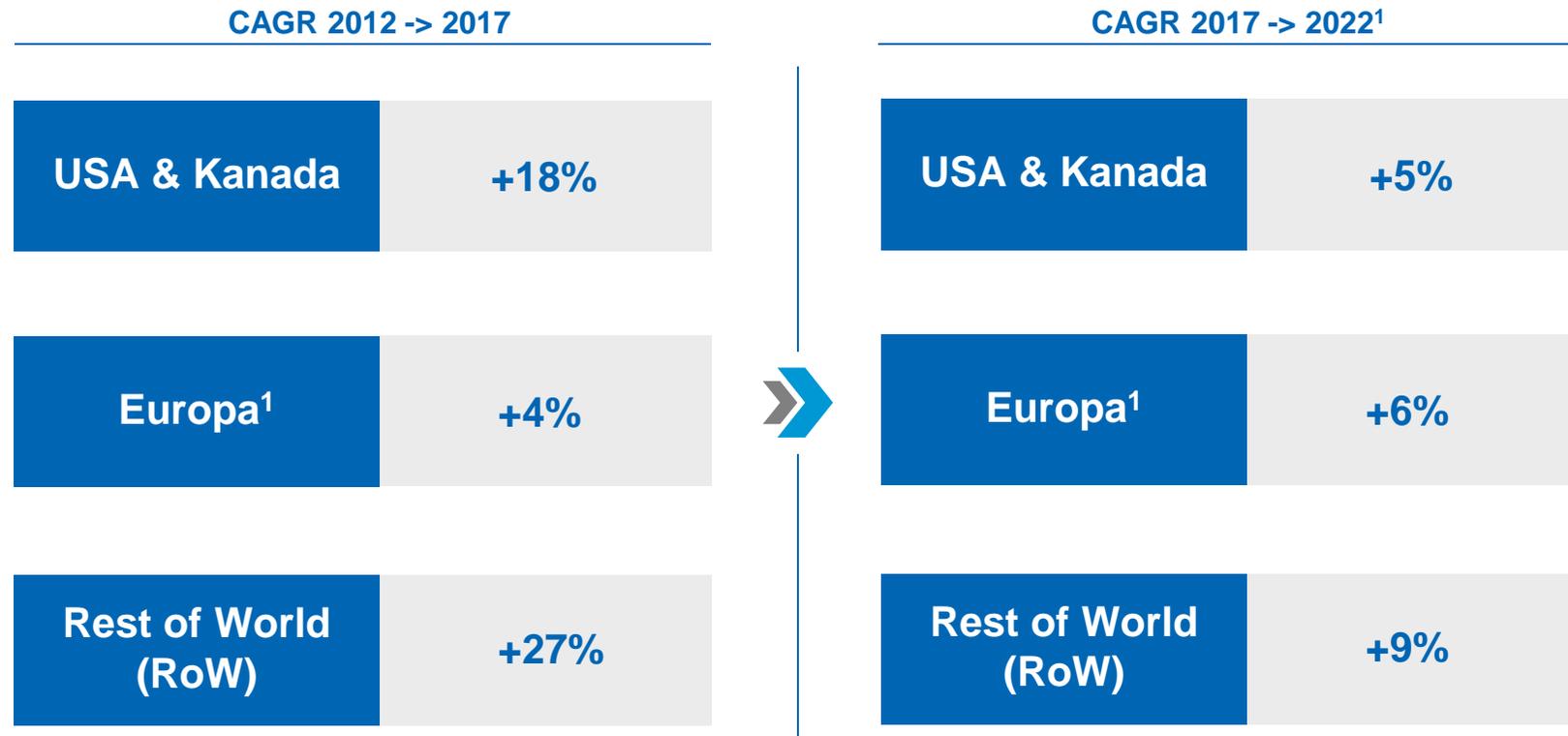


## Risikoklassen

Niedrig 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 Hoch

<sup>1</sup> Definiert als gebuchte Bruttoprämie ohne Fronting und interne Zession, alle Zahlen per 1. März 2019

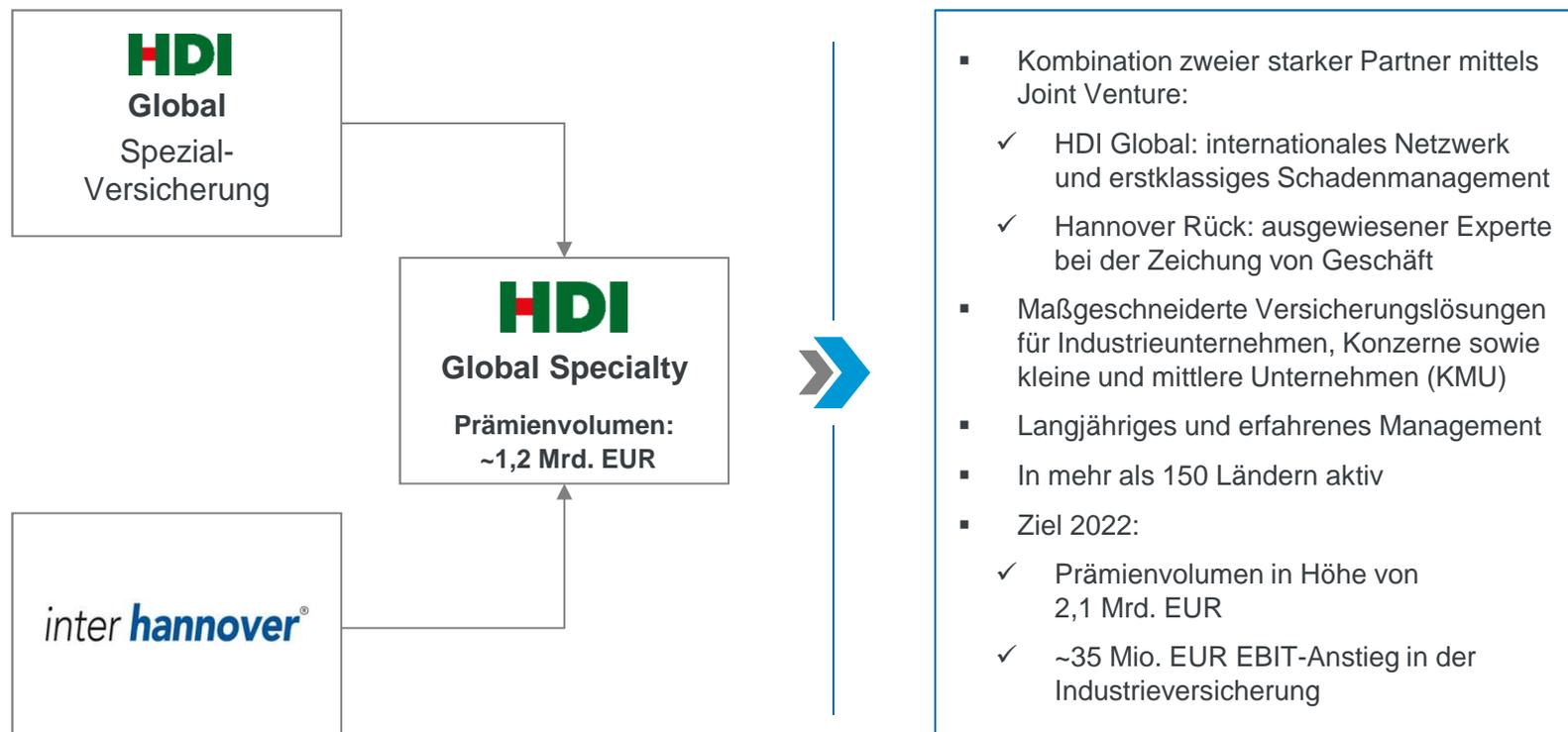
# Industrierversicherung treibt internationale Expansion weiter voran



<sup>1</sup> Ohne Deutschland

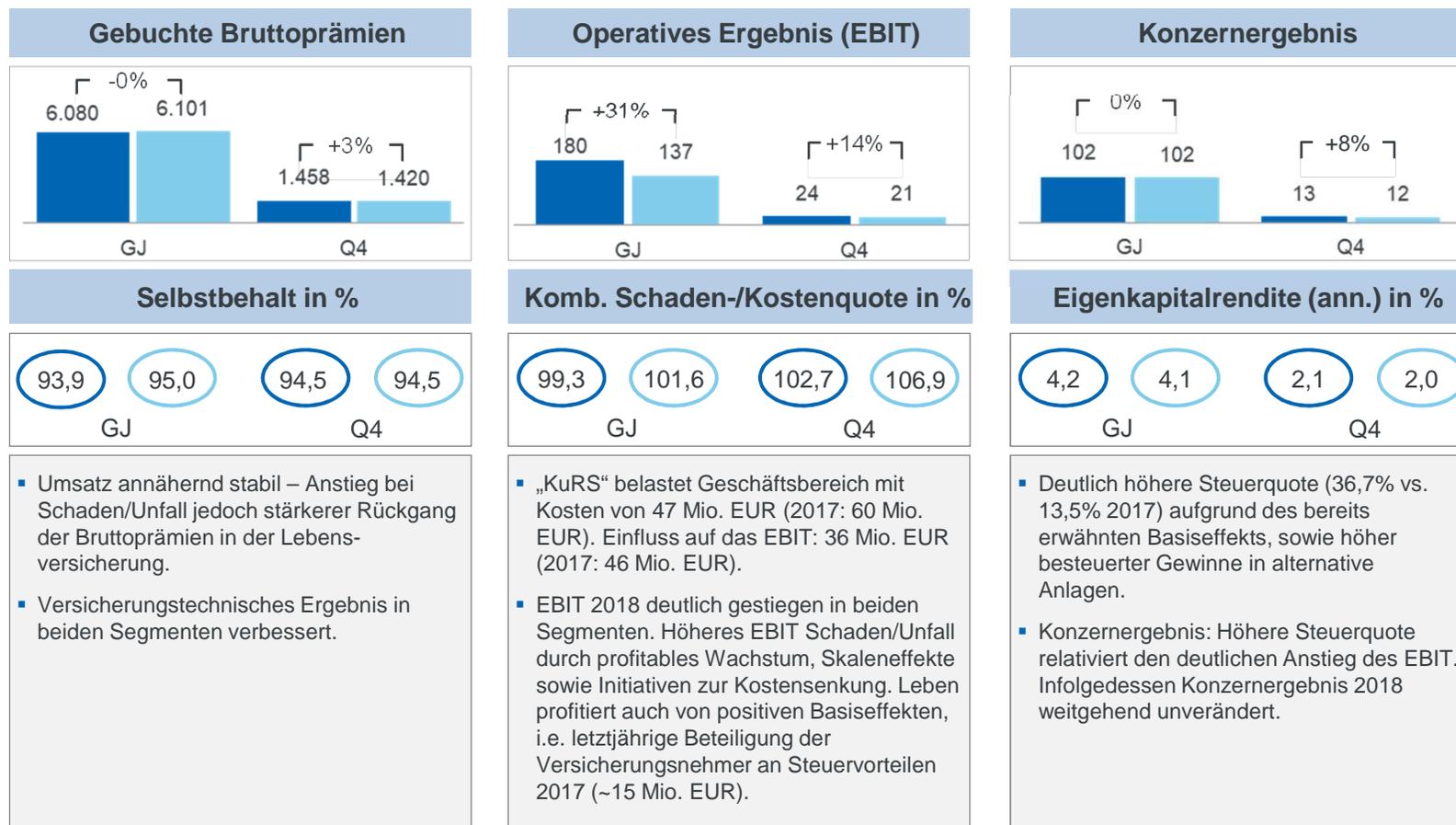
# HDI Global Specialty Anfang 2019 erfolgreich gestartet – starkes profitables Wachstum erwartet

## Bündelung der Stärken der HDI Global und der Hannover Rück



Anmerkung: Zahlen für das Geschäftsjahr 2018

# Privat- und Firmenversicherung Deutschland: Wachstums- und Effizienzprogramm „KuRS“ treibt Profitabilität



Mio. EUR, IFRS ■ 2018 ■ 2017

▶ **Deutlich verbessertes operatives Ergebnis, sowohl im Segment Schaden/Unfall als auch im Segment Leben**

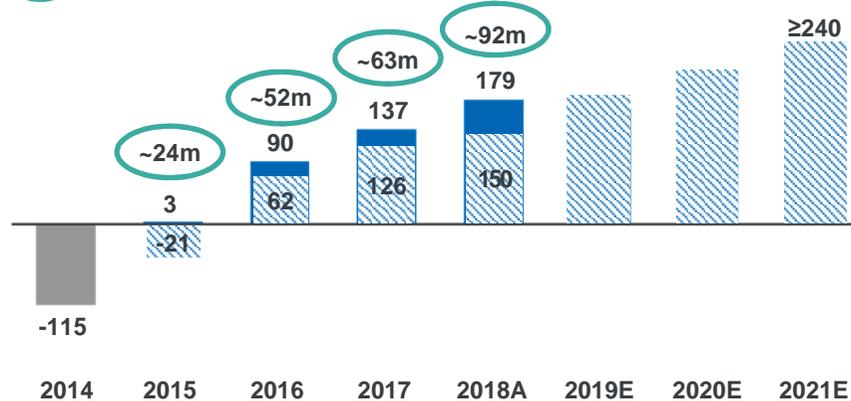
# Laufende Fortschritte bei „KuRS“ – deutliche Übererfüllung der Ziele



## Konsequente Umsetzung des „KuRS“-Programms...

GBB in Mio. EUR ■ HDI Deutschland ▨ Ursprünglicher „KuRS-Plan“ (2015)

○ Kumulierte Übererfüllung



Kosteneinsparungen in EURm



## ...führt zu deutlicher Übererfüllung der Ziele

in Mio. EUR

**Kumulierte EBIT-Übererfüllung**  
im Vergleich zum ursprünglichen „KuRS“-Plan

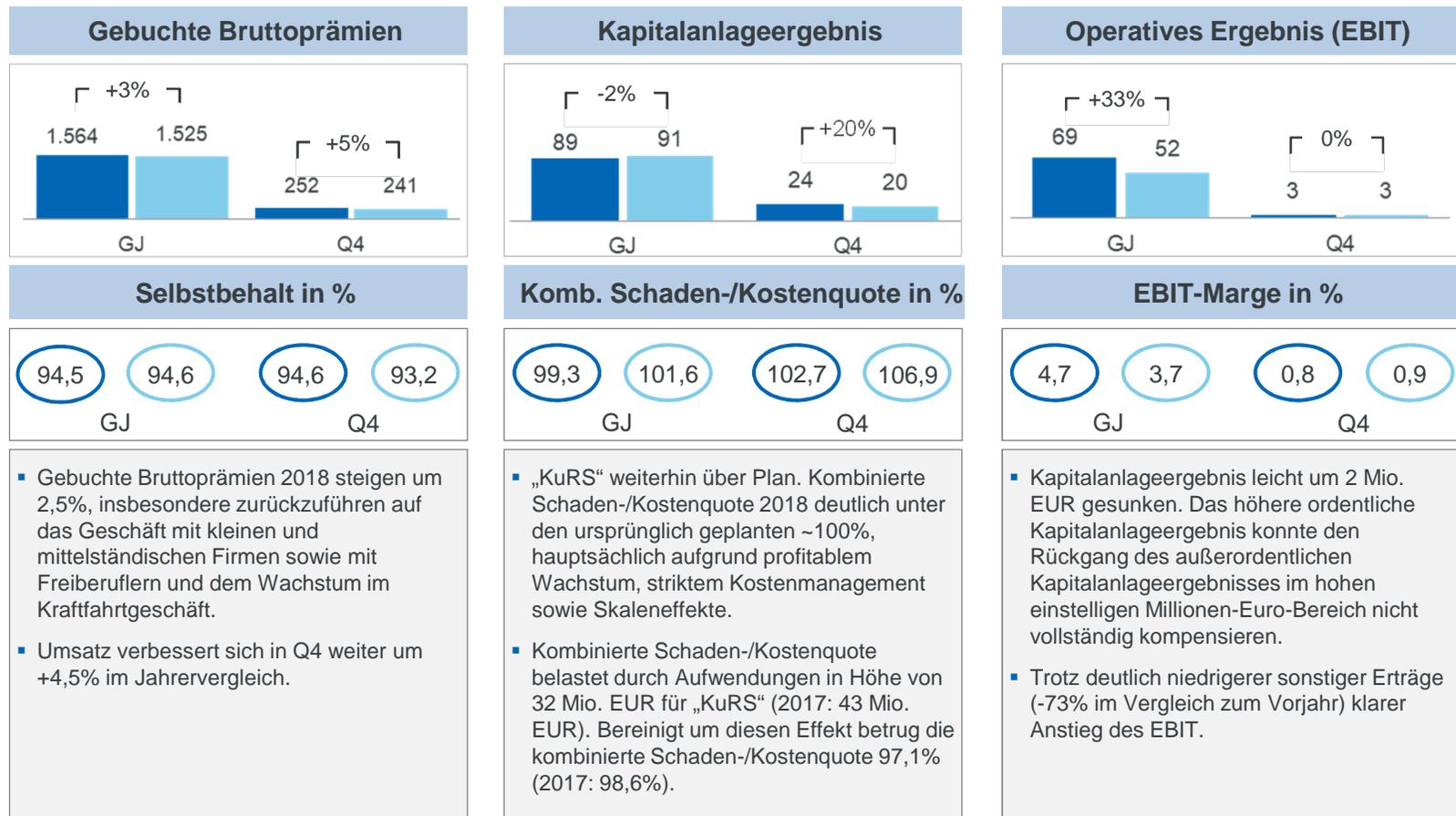
> 90m

**Kumulierte Übererfüllung der Kosteneinsparungen**  
im Vergleich zum ursprünglichen „KuRS“-Plan

> 190m

# Privat- und Firmenversicherung Deutschland

## Segment Schaden/Unfall – Wachstumstrend setzt sich fort



Mio. EUR, IFRS ■ 2018 ■ 2017

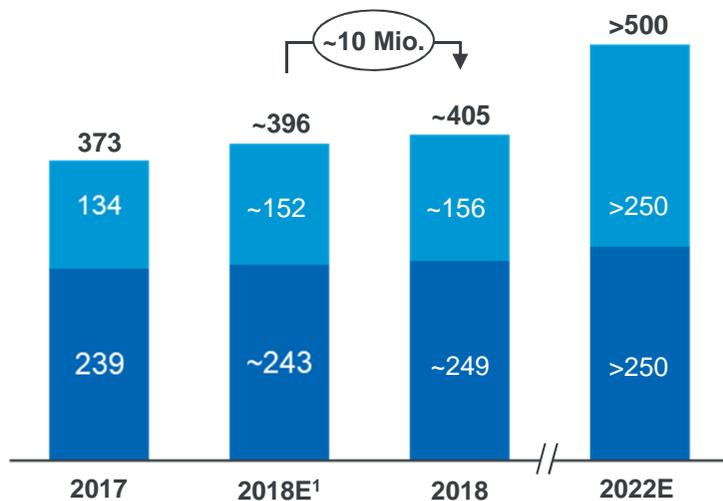
▶ Weitere Verbesserung der kombinierte Schaden-/Kostenquote treibt EBIT-Anstieg – „KuRS“ über Plan

# Erfolge der neuen Sachstrategie bereits sichtbar

## Wir wachsen im Sach-Gewerbegeschäft...

BBE  
in Mio. EUR

Firmen Freie Berufe



Deutliche Übererfüllung des Ausblicks des Capital Markets Day für 2018: starkes Wachstum von 9 Prozent

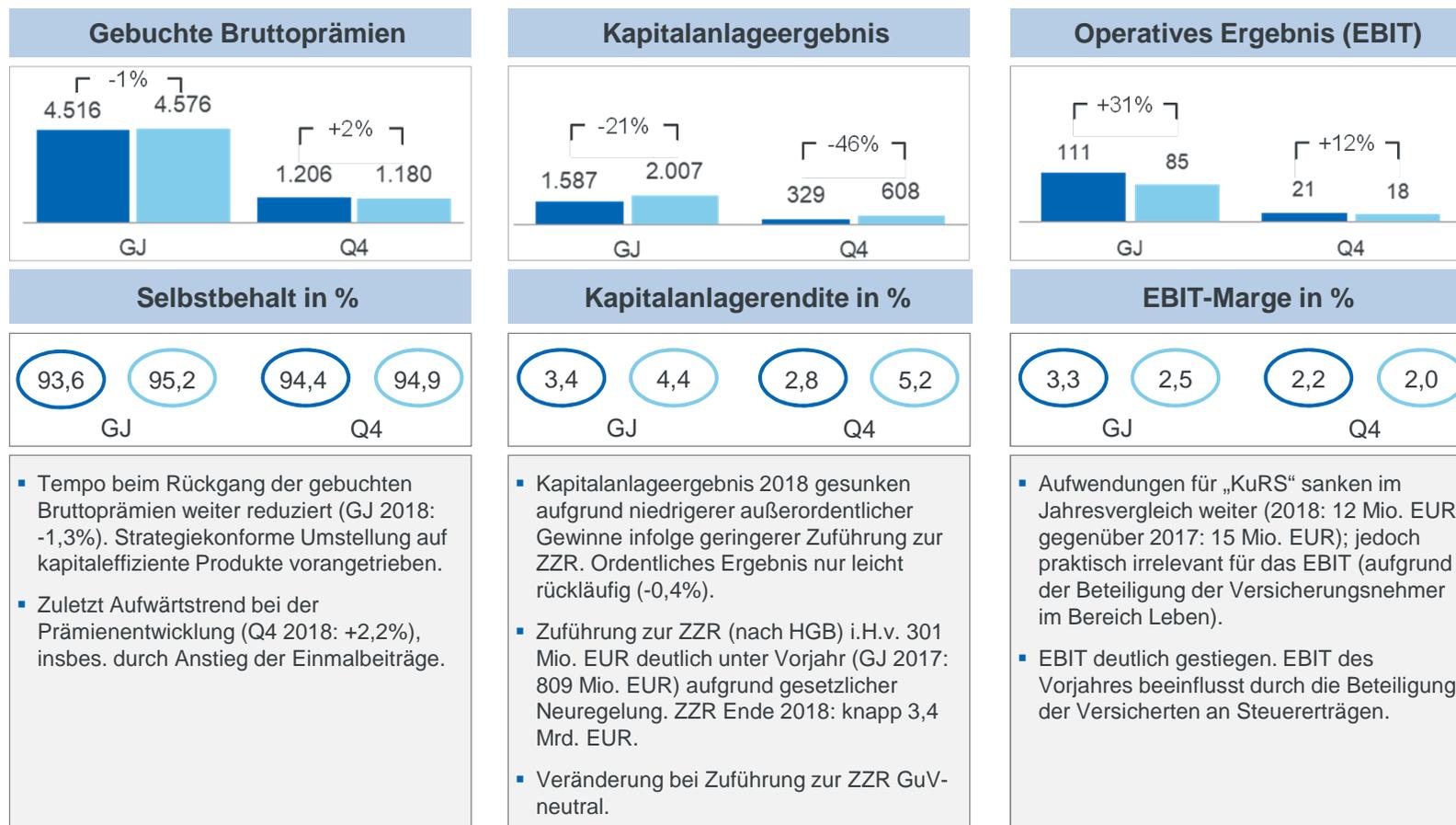
## ... indem wir unsere Stärken genutzt haben

- 1 TOP Markenpositionierung HDI in Gewerbe- und Industriegeschäft
- 2 First-Mover bei Digitalisierung in der Gewerbeversicherung
- 3 Exzellentes Schadenmanagement mit hoher Bedeutung insbesondere im Maklerkanal

<sup>1</sup> 2018E Ausblick beim Capital Markets Day 2018 (23. Oktober 2018)

# Privat- und Firmenversicherung Deutschland

## Segment Leben – Strategie diszipliniert fortgesetzt

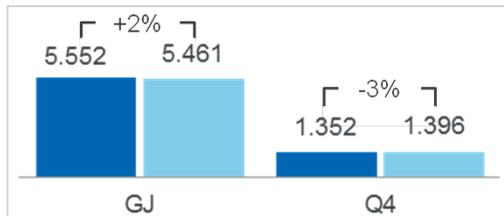


Mio. EUR, IFRS ■ 2018 ■ 2017

► **Niedrigere Zuführung zur ZZR 2018 – deutliche Verbesserung des EBIT**

# Privat- und Firmenversicherung International unverändert auf profitabilem Wachstumskurs

## Gebuchte Bruttoprämien

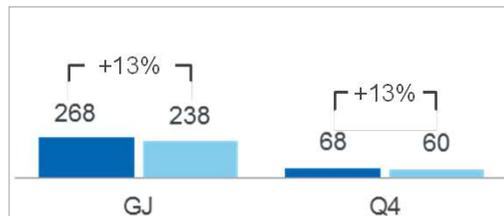


## Selbstbehalt in %

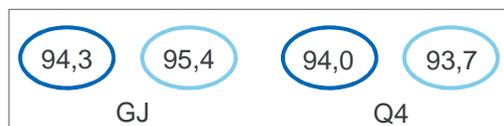


- Gebuchte Bruttoprämien steigen um 1,7% (währungsbereinigt: +7,4%). Deutlich negative Währungseffekte in Brasilien und der Türkei.
- Umsatzanstieg im Segment Schaden/Unfall um 2,7% (währungsbereinigt: +10,7%) maßgeblich getrieben durch Polen und Mexiko. Umsatzwachstum in sämtlichen Kernmärkten in lokalen Währungen.
- Gebuchte Bruttoprämien im Segment Leben leicht rückläufig (-0,5%; währungsbereinigt: +0,5%).

## Operatives Ergebnis (EBIT)

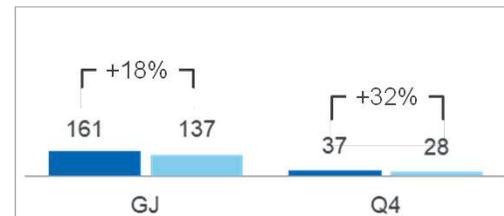


## Komb. Schaden-/Kostenquote in %

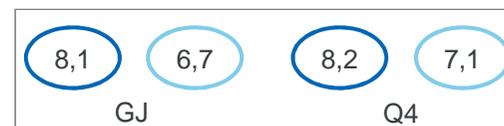


- Kombinierte Schaden-Kostenquote verbessert um 1,1%-Pkt. auf 94,3%. Kostenquote sinkt um 0,7%-Pkt. vor allem aufgrund von Kostenoptimierungen und Skaleneffekten namentlich in Polen und Brasilien sowie niedrigeren Provisionen für MTPL in der Türkei. Schadenquote: Verbesserung um 0,4%-Pkt.
- Trotz negativer Währungseffekte und geringerem Kapitalanlageergebnis steigt das EBIT um 12,7% (währungsbereinigt: +17,8%). Höherer Ergebnisbeitrag vor allem in Polen (Warta) & Italien.

## Konzernergebnis



## Eigenkapitalrendite (ann.) in %

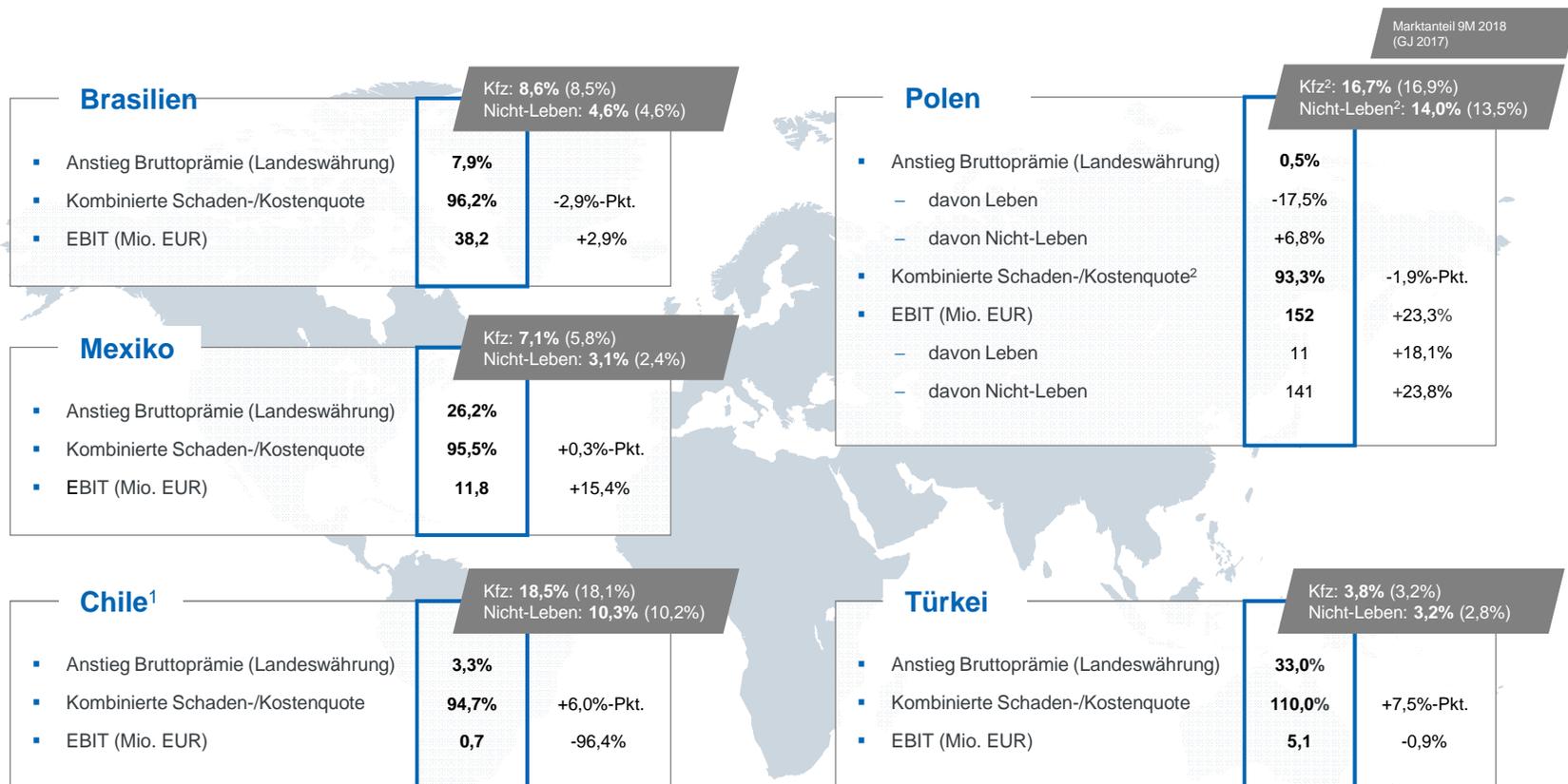


- Konzernergebnis 2018 steigt um 17,0% im Vergleich zum Vorjahr hauptsächlich dank verbessertem versicherungstechnischen Ergebnis und trotz des Rückgangs des Kapitalanlageergebnisses.
- Eigenkapitalrendite 2018 steigt gegenüber dem Vorjahreszeitraum um 1,4%-Pkt. auf 8,1%.

Mio. EUR, IFRS ■ 2018 ■ 2017

EBIT und Konzernergebnis deutlich gesteigert – spiegelt weiter verbesserte kombinierte Schaden-/Kostenquote wider

# Kernmärkte Privat- und Firmenversicherung International: Profitables und wachsendes Geschäft



<sup>1</sup> Beinhaltet alle Einheiten der HDI Chile Gruppe, die auf dem chilenischen Markt tätig sind

<sup>2</sup> Warta

Hinweis: Marktanteile auf Basis regionaler Aufsichtsbehörden oder Versicherungsverbände (polnischer KNF, türkischer TSB, brasilianischer Siscorp, mexikanischer AMIS, chilenischer AACH); Zahlen wurden auf Basis von IAS 8 angepasst

# Weitere Stärkung der Zielregionen

## Mexiko



- Auch 2018 Prämienwachstum deutlich über Markt in Auto- und Wohngebäude-/ Hausratversicherungen
- Konsequente Digitalisierung schlägt sich in Skaleneffekten und stetig steigender Produktivität nieder
- Innovationsführerschaft mit parametrischen Produkten gegen Hurrikan- und Erdbebenschäden erneut unter Beweis gestellt

## Kolumbien



- Im April erworbene Tochtergesellschaften tragen bereits positiv zum Ergebnis bei
- Prämienwachstum über Markt auch 2019 erwartet

## Brasilien



- Ökosystem Mobilität wird konsequent ausgebaut
- Marktstart des neuen digitalen Versicherers (JV mit Banco Santander für Kfz-Versicherungen) in Q3 2019
- Zusätzlich Kooperation mit lokalem Lebensversicherer Icatú geplant; Ziel: Vertrieb maßgeschneiderter Produkte mit Bezug zu Mobilität über HDI-Vertriebsnetz mit 23.000 Maklern

## Data Analytics – Polen



- Big Data: dezidierte Umgebung für Tarifierung
- ML/KI\*: Bilderkennung bei der Schadensbearbeitung
- ML/KI: Algorithmen zur verhaltensbezogenen Preisgestaltung (Behavioral Pricing) und Betrugserkennung

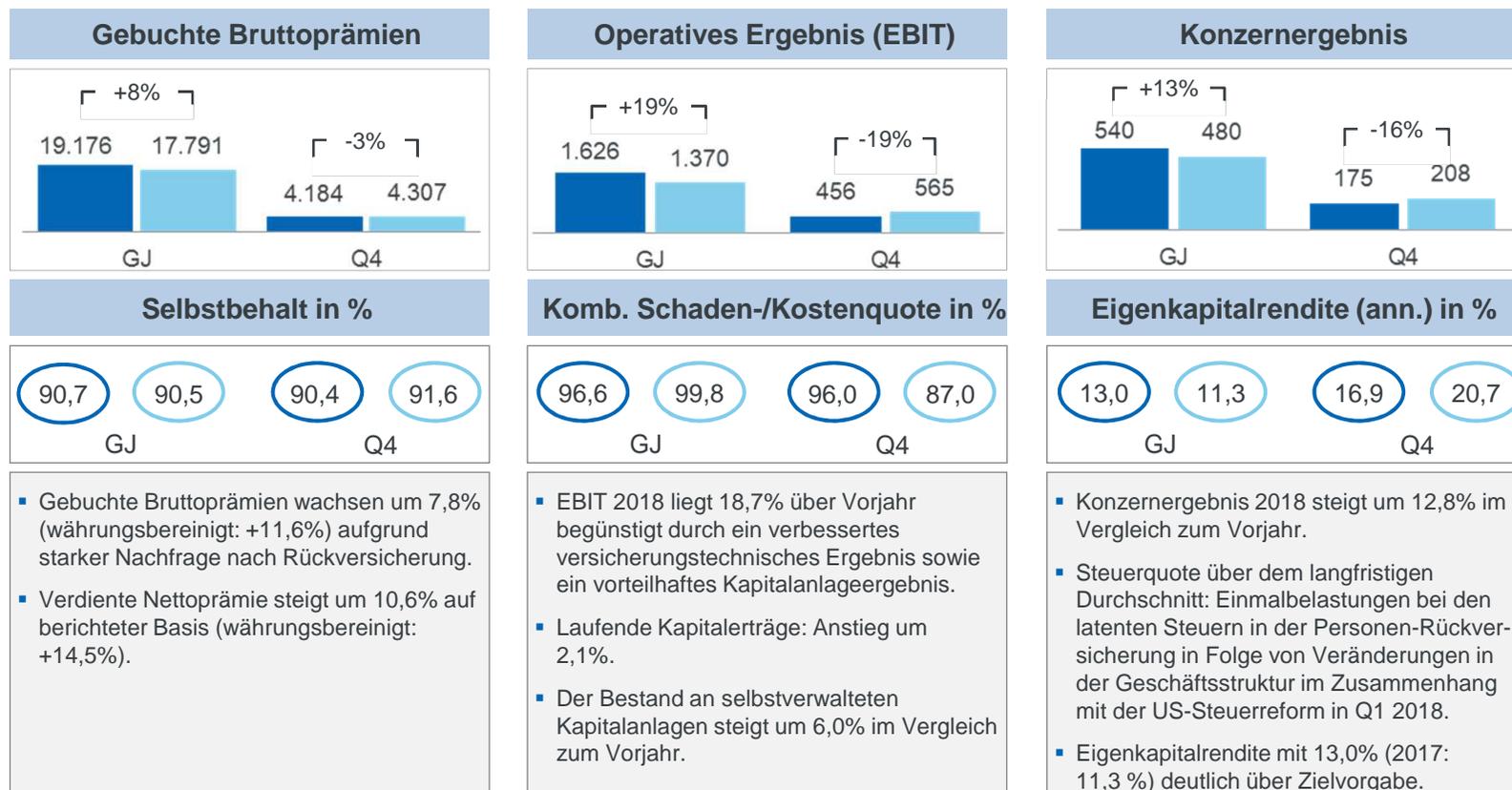
## Externes Wachstum - Türkei



- HINT übernimmt Sachversicherer Liberty Sigorta
- Fusion 5 Monate nach Closing abgeschlossen
- HDI Sigorta verbessert Marktposition von #13 in 2017 auf #11 in 2018 mit 3,5% Marktanteil

\*ML/KI = Machine Learning / Künstliche Intelligenz

# Rückversicherung: Zentraler Treiber des Konzernergebnisses



Mio. EUR, IFRS ■ 2018 ■ 2017

➤ **Eigenkapitalrendite deutlich über Zielvorgabe trotz Auswirkungen durch Vertragsrückzüge bei der Personen-Rückversicherung – Zehntes Jahr in Folge mit zweistelliger Eigenkapitalrendite**

## Agenda

1 Konzernergebnis im Überblick

2 Segmente

3 Kapitalanlage

4 Ausblick

5 Anhang

Mittelfristige Zielematrix

Zusätzliche Informationen GJ 2018

Risikomanagement

# Neuregelung zur Zinszusatzreserve beeinflusst Kapitalanlageergebnis wesentlich

## Kapitalanlageergebnis der Talanx-Gruppe

Mio. EUR, IFRS	FY 2018	FY 2017	Veränderung
<b>Ordentliche Kapitalanlageerträge</b>	<b>3.445</b>	<b>3.397</b>	<b>+1%</b>
davon laufende Erträge aus Zinsen	2.711	2.684	+1%
davon Ergebnis aus Anteilen an assoziierten Unternehmen und Gemeinschaftsunternehmen	7	24	-71%
Realisierte Gewinne aus dem Abgang von Kapitalanlagen	585	1.245	-53%
Zu-/Abschreibungen auf Kapitalanlagen	-181	-198	+9%
Nicht realisiertes Ergebnis aus Kapitalanlagen	-12	64	n/a
Aufwendungen für Kapitalanlagen	-261	-245	-7%
<b>Ertrag aus selbst verwalteten Kapitalanlagen</b>	<b>3.576</b>	<b>4.263</b>	<b>-16%</b>
<b>Erträge aus Investmentverträgen</b>	<b>-1</b>	<b>-4</b>	<b>+75%</b>
<b>Depotzinserträge</b>	<b>192</b>	<b>219</b>	<b>-12%</b>
<b>Summe</b>	<b>3.767</b>	<b>4.478</b>	<b>-16%</b>

## Anmerkungen

- Ordentliches Kapitalanlageergebnis: leichter Anstieg. Dies ist auf höhere Anlageergebnisse vor allem aus dem Bereich Private Equity zurückzuführen.
- Realisierte Gewinne sanken im Vergleich zum Vorjahr um 660 Mio. EUR auf 585 Mio. EUR; zum Teil zurückzuführen auf geringere außerordentliche Erträge im Deutschlandgeschäft in Folge der neuen ZZR-Regelung. In der Rückversicherung signifikanter Basiseffekt aus den Veräußerungsgewinnen des Vorjahres (225 Mio. EUR). Zuführung zur ZZR i.H.v. 302 Mio. EUR deutlich unter Vorjahr (2017: 809 Mio. EUR).
- Kapitalanlagerendite gesunken auf 3,3% (2017: 4,0%) vor allem aufgrund deutlich geringere realisierte Gewinne.
- Abschreibungen sind gesunken im Wesentlichen aufgrund positiver Basiseffekte.
- Zinserträge: Weiter Belastung der Erstversicherung durch Niedrigzinsumfeld, aufgrund des hohen Anteils an Euro-Anlagen und der längeren Portfolio-Haltedauer.

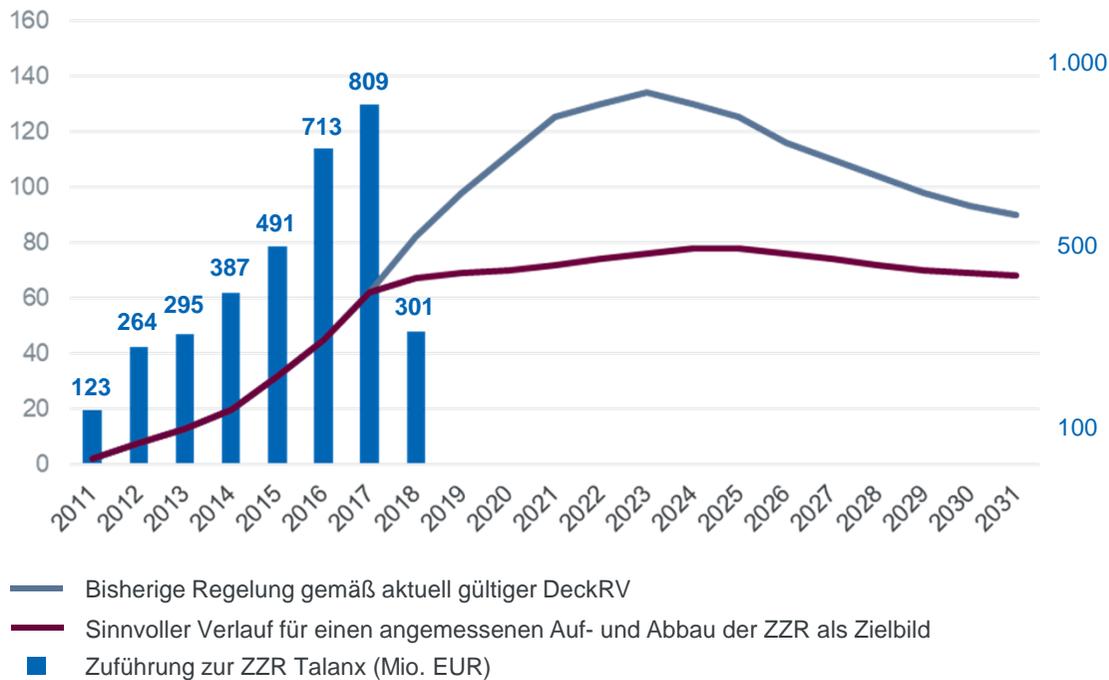
Keine Abweichung von Kapitalanlagestrategie, die Risiken bestmöglich begrenzt

# Exkurs: Gesetzliche Neuregelungen der Zuführungen zur Zinszusatzreserve (ZZR)

## Neue Korridormethode

ZZR Gesamtmarkt  
in Mrd. EUR

ZZR Talanx  
in Mio. EUR

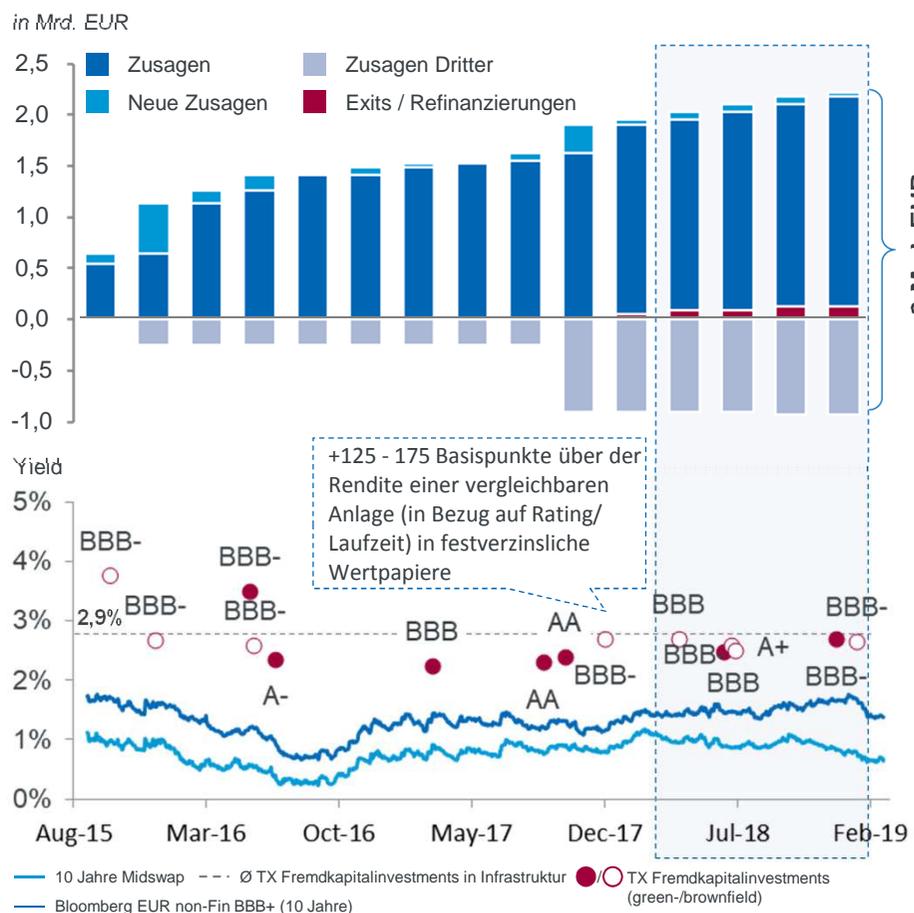


- Korridormethode seit 23. Oktober 2018 in Kraft
- Neues Verfahren zur Festlegung des Referenzzinses
- Streckung des Aufbaus der ZZR auf einen längeren Zeitraum
- Ergebnis: Reduktion der ZZR für das Jahr 2018 auf etwa ein Drittel gegenüber der bisherigen Methode
- Keine Veränderung des Zielniveaus

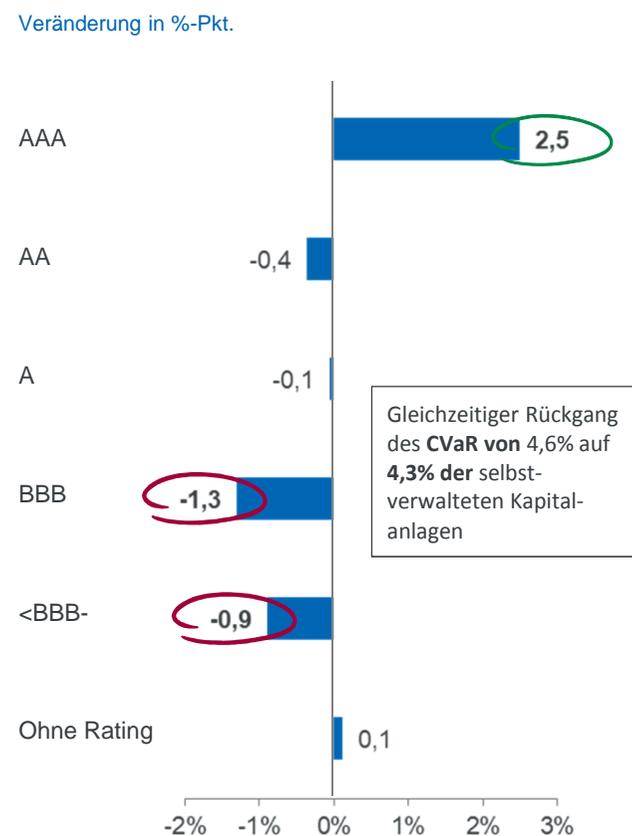
**▶ Gleichmäßigerer Aufbau der ZZR schafft langfristige Stabilisierung der Ertragssituation**

# Infrastrukturinvestitionen planmäßig weiter ausgebaut

## Ausbau des Infrastrukturportfolios....

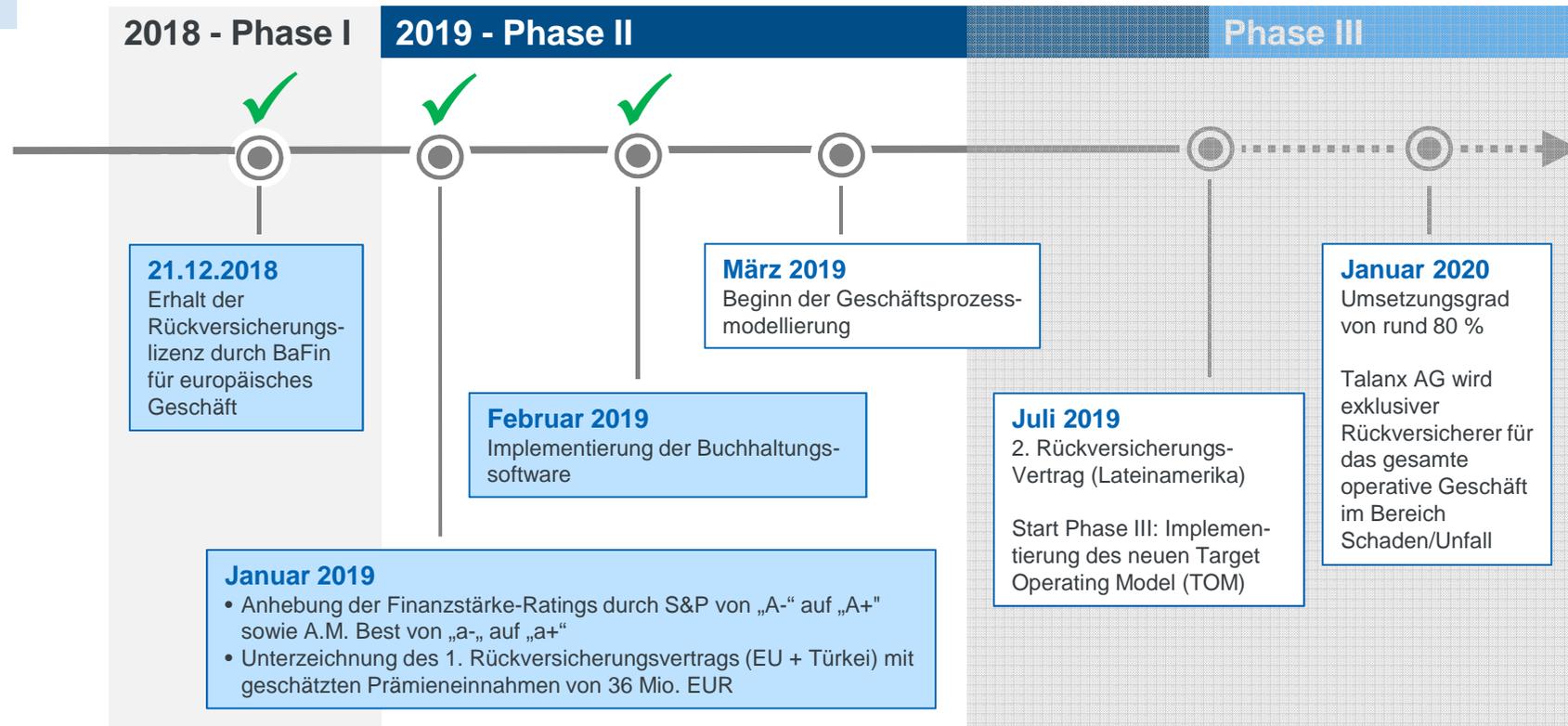


## ...und gleichzeitiges De-Risking



Anmerkung: Die Rating-Veränderungen beziehen sich lediglich auf festverzinsliche Anlagen. Veränderungen 2018 vs. 2017

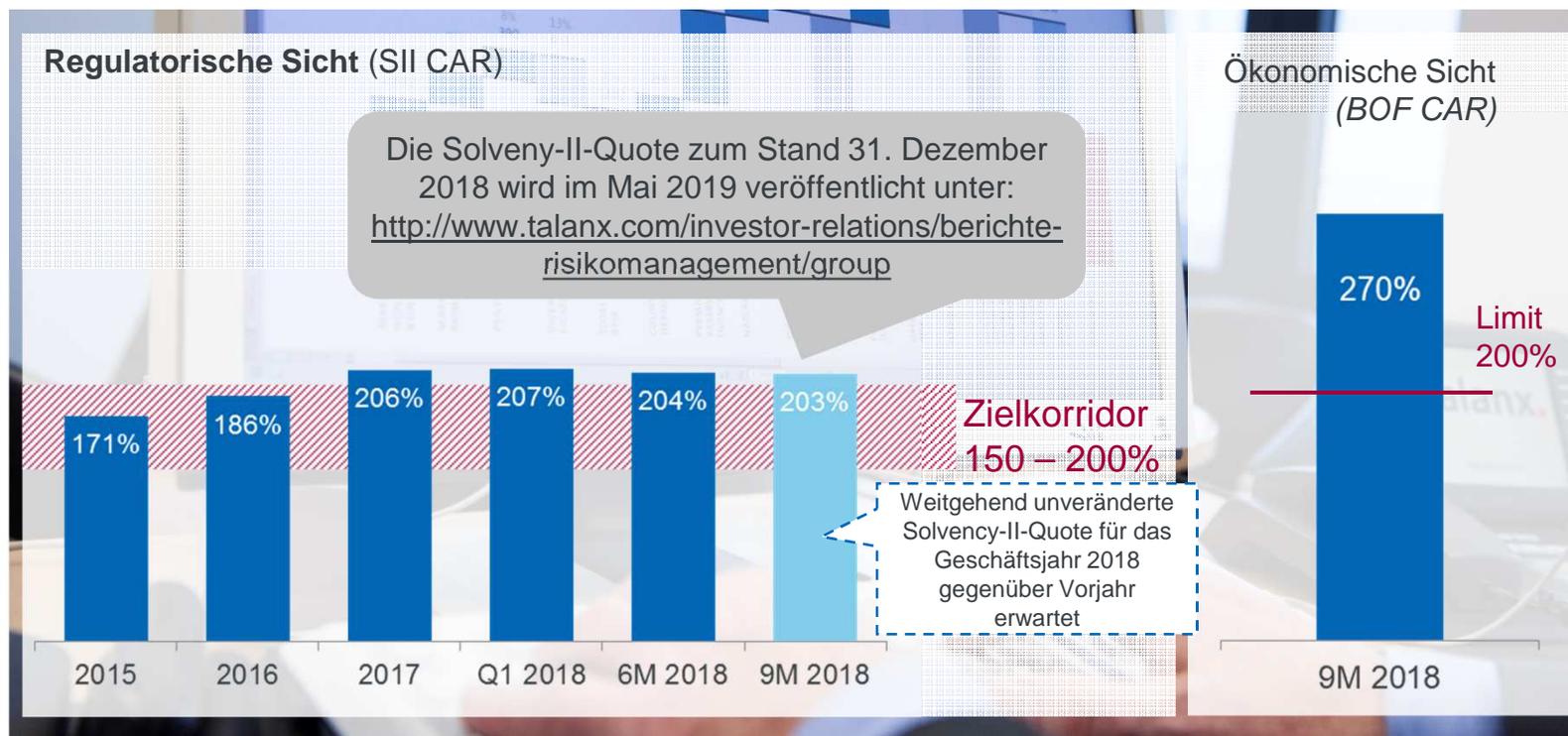
# Wichtige Meilensteine auf dem Weg zum konzerninternen Rückversicherer erreicht



Im eingeschwungenen Zustand zusätzlicher positiver Beitrag zum Konzernergebnis von rund 50 Mio. EUR erwartet

# Talanx-Gruppe mit unverändert komfortabler Kapitalausstattung

## Kapitalausstattung nach Solvency II innerhalb des Zielkorridors



Hinweis: Die Solvency-II-Quote bezieht sich auf den HDI V.a.G. als beaufsichtigtes Unternehmen. Die Zahlen in der Übersicht sind jeweils ohne Übergangsmaßnahmen. Unter Berücksichtigung von Übergangsmaßnahmen lag die Solvency-II-Quote zum 30. September 2018 bei 245 % (GJ 2017: 253%)

# Agenda

1 Konzernergebnis im Überblick

2 Segmente

3 Kapitalanlage

**4** Ausblick

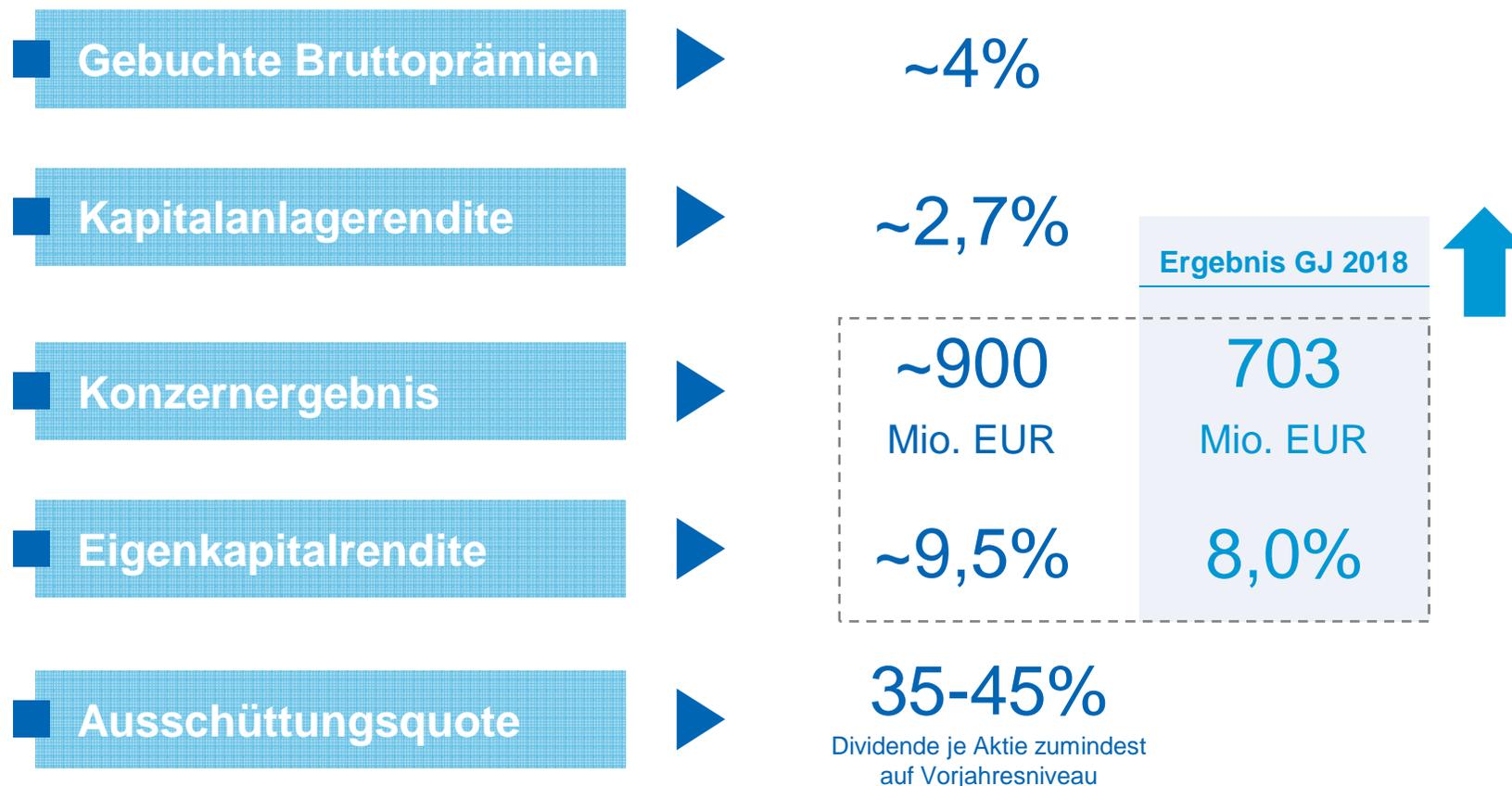
5 Anhang

Mittelfristige Zielematrix

Zusätzliche Informationen GJ 2018

Risikomanagement

## Talanx-Gruppe: Ausblick 2019



Die Ziele basieren auf einem Großschadenbudget von 315 (2018: 300) Mio. EUR in der Erstversicherung, davon 278 Mio. EUR in der Industrieversicherung. Das Großschadenbudget in der Rückversicherung liegt bei 875 Mio. EUR (2018: 825 Mio. EUR). Die Ziele stehen unter dem Vorbehalt, dass Großschäden im Rahmen aktualisierter Erwartungen bleiben und an Währungs- und Kapitalmärkten keine Verwerfungen auftreten

## Agenda

1 Konzernergebnis im Überblick

2 Segmente

3 Kapitalanlage

4 Ausblick

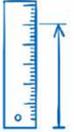
5 Anhang

Mittelfristige Zielematrix

Zusätzliche Informationen GJ 2018

Risikomanagement

# Mittelfristige Zielematrix

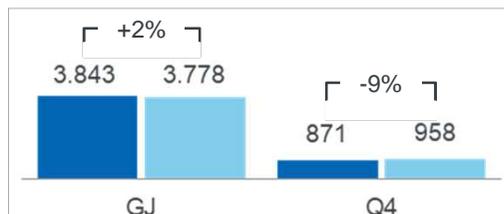
Ziele	<b>Eigenkapitalrendite</b>  Hohe Profitabilität <b>≥ 800bp</b> über dem risikofreien Zinssatz	<b>Anstieg Ergebnis je Aktie</b>  Profitables Wachstum <b>≥ 5%</b> im Durchschnitt pro Jahr	<b>Dividendenausschüttungsquote</b>  Nachhaltige & attraktive Ausschüttung <b>35% - 45%</b> des IFRS-Ergebnisses Dividende je Aktie zumindest auf Vorjahresniveau
	<b>Starke Kapitalisierung</b> Solveny-II-Zielquote von 150 - 200%	<b>Marktrisikobegrenzung (Niedriges Beta)</b> Marktrisiko ≤ 50% der Solvency Kapitalanforderung	<b>Hoher Diversifikationsgrad</b> 2/3 der Erstversicherungsprämien außerhalb Deutschlands angestrebt
	Restriktionen		

Anmerkung: Ziele relevant ab GJ 2019. CAGR für Ergebnis je Aktie bis 2022 (Basis: ursprünglicher Ausblick für Konzernergebnis von ~800 Mio. EUR für 2018). Der risikofreie Zinssatz ist definiert als der gleitende 5-Jahres-Durchschnitt der Rendite der zehnjährigen Bundesanleihen. Die Ziele stehen unter dem Vorbehalt, dass Großschäden im Rahmen aktualisierter Erwartungen bleiben und an Währungs- und Kapitalmärkten keine Verwerfungen auftreten

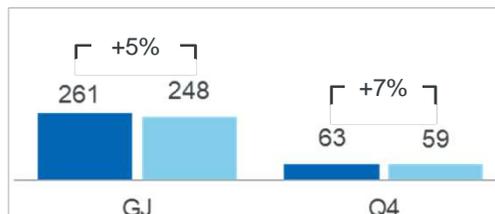
# GJ 2018 – Privat- und Firmenversicherung International

## Finanzkennzahlen: Region Europa

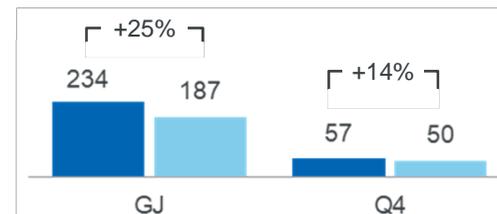
### Gebuchte Bruttoprämien



### Kapitalanlageergebnis

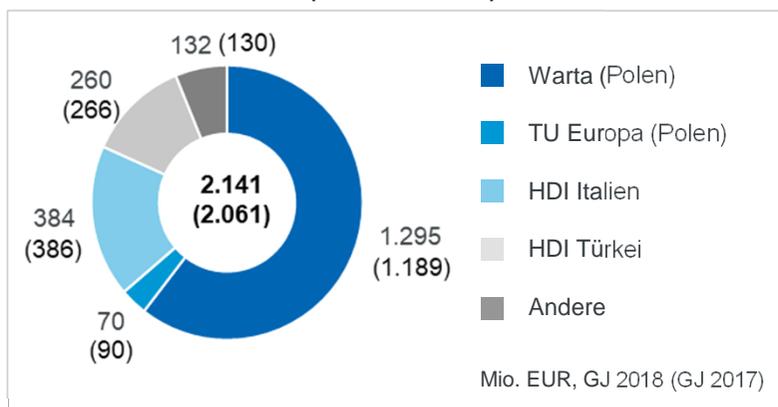


### Operatives Ergebnis (EBIT)

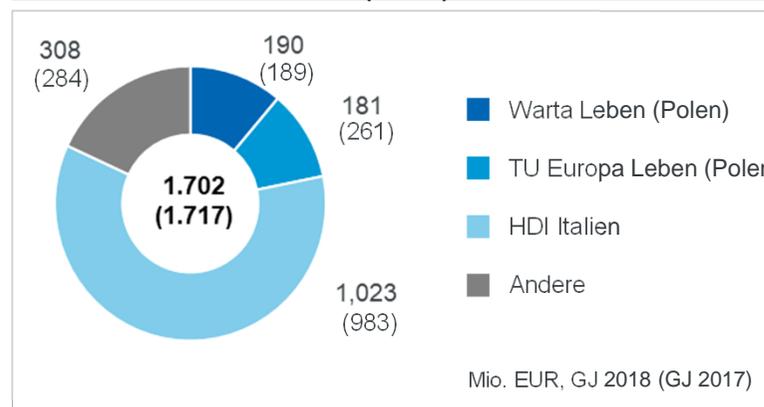


Mio. EUR, IFRS ■ 2018 ■ 2017

### Gebuchte Bruttoprämien: Aufteilung nach Gesellschaften (Schaden/Unfall)



### Gebuchte Bruttoprämien: Aufteilung nach Gesellschaften (Leben)

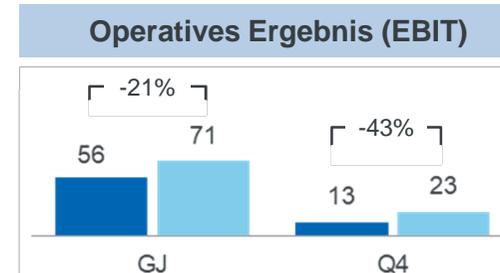
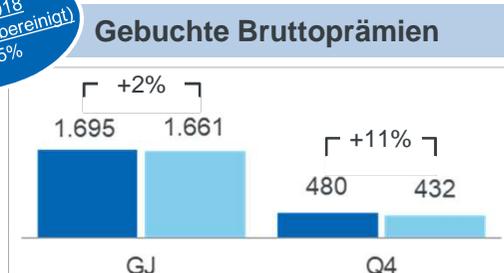


▶ Prämienanstieg um 2% – EBIT-Verbesserung getrieben durch Polen und Italien

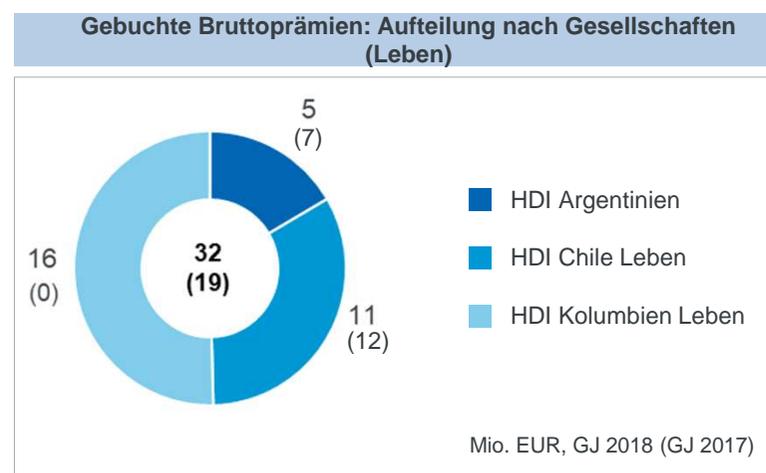
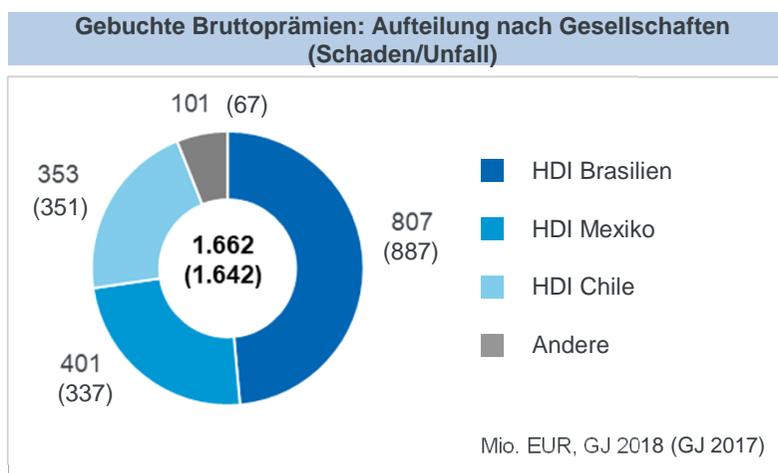
# GJ 2018 – Privat- und Firmenversicherung International

## Finanzkennzahlen: Region Lateinamerika

GJ 2018  
(währungsbereinigt)  
+15%



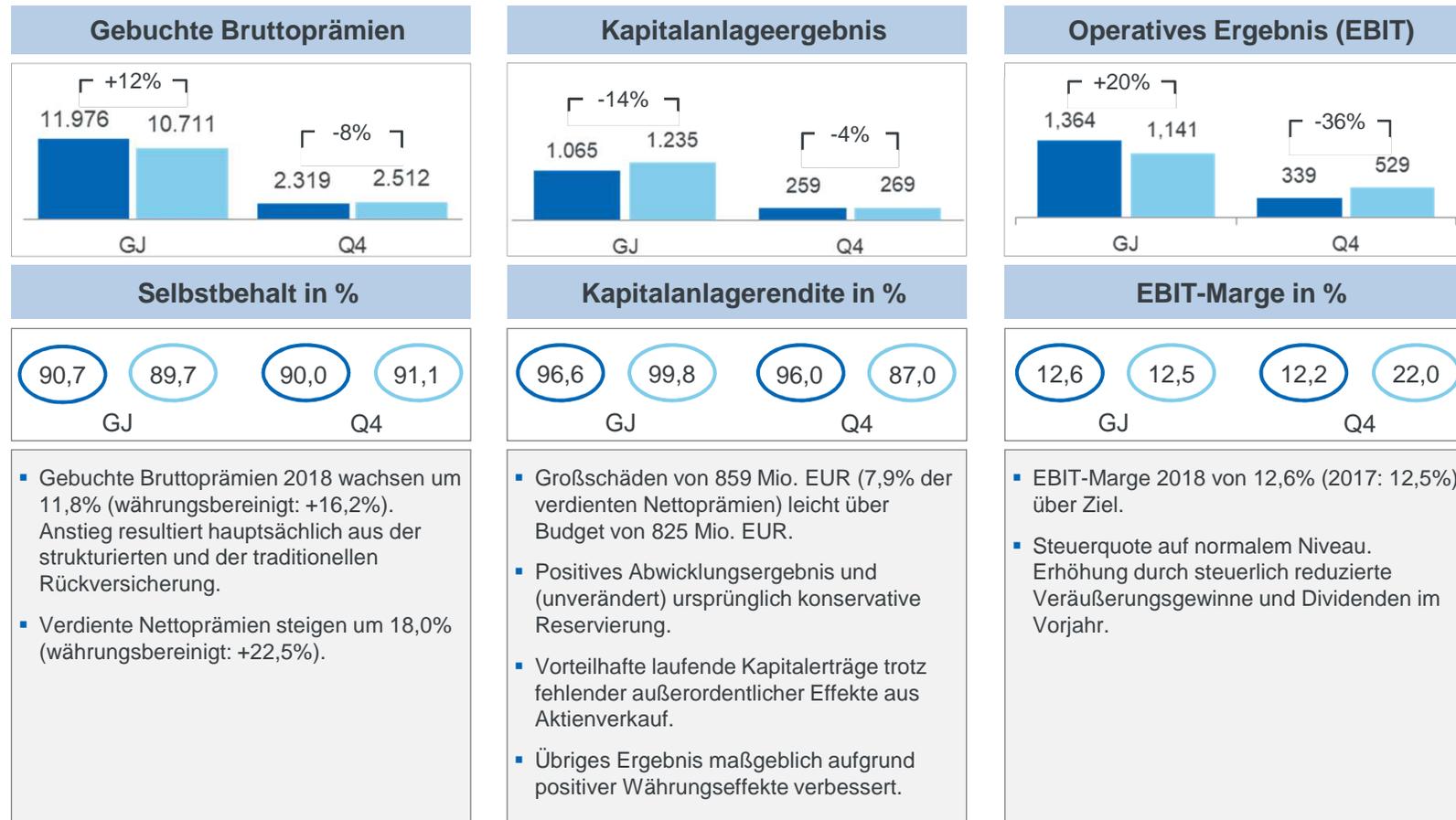
Mio. EUR, IFRS ■ 2018 ■ 2017



▶ Währungseffekte und Zinssenkungen belasten das EBIT in Lateinamerika

# GJ 2018 – Rückversicherung

## Segment: Schaden-Rückversicherung



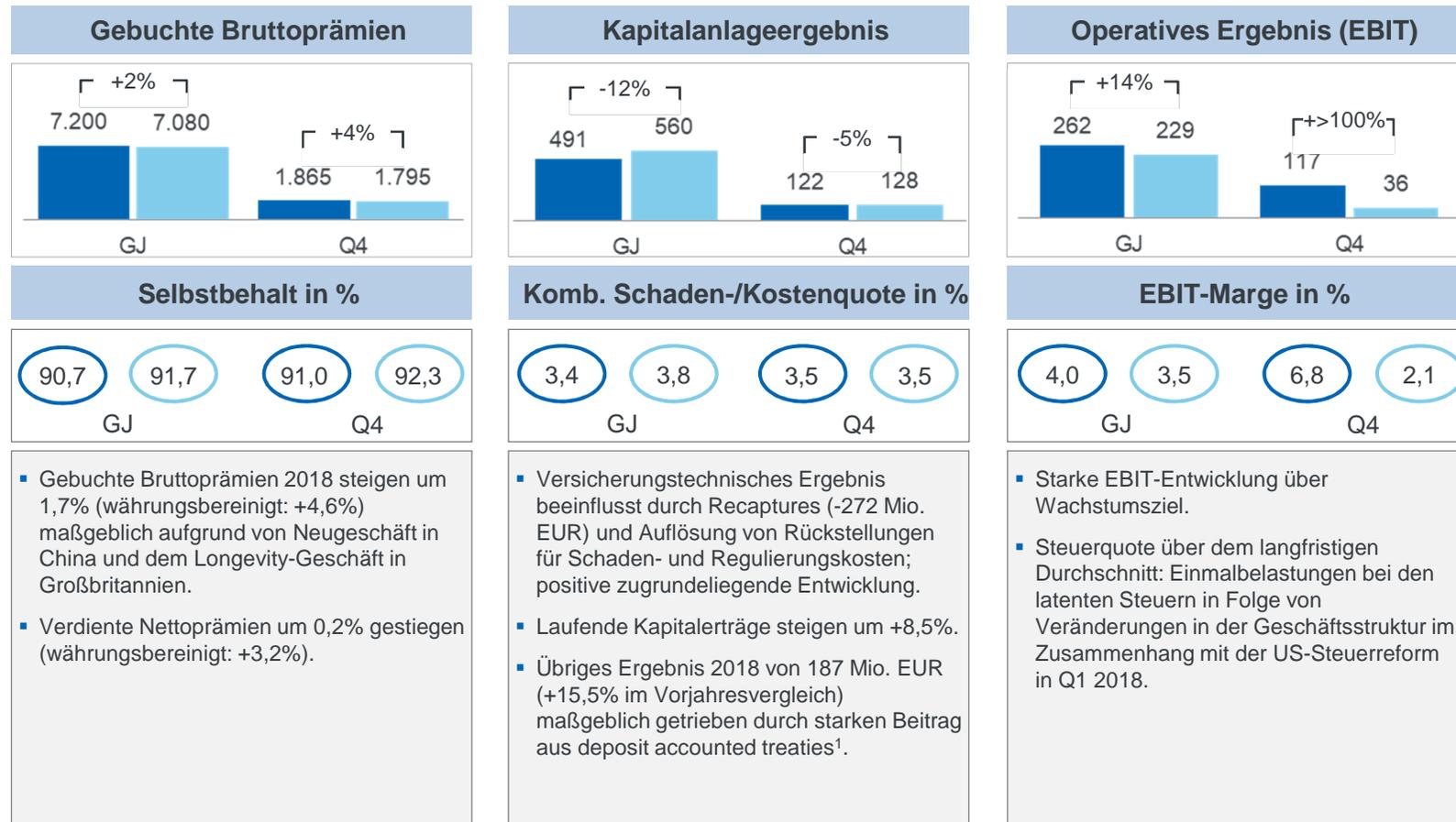
Mio. EUR, IFRS ■ 2018 ■ 2017

**Gute Profitabilität aufgrund deutlich verbessertem versicherungstechnischen Ergebnis und Kapitalanlageergebnis**

Anmerkung: EBIT-Marge aus Konzernsicht

# GJ 2018 – Rückversicherung

## Segment: Personen-Rückversicherung



Mio. EUR, IFRS ■ 2018 ■ 2017

▶ EBIT-Wachstumsziel erreicht aufgrund günstiger zugrundeliegender Profitabilität

<sup>1</sup> Verträge ohne signifikantes versicherungstechnisches Risiko bilanziert nach US-GAAP-Vorschriften. Anmerkung: EBIT-Marge aus Konzernsicht

## Finanzkennzahlen – Geschäftsjahr 2017 (1/2)

	Industrieversicherung			Privat- und Firmen- versicherung Deutschland – Segment Schaden/Unfall			Privat- und Firmen- versicherung Deutschland – Segment Leben		
Mio. EUR, IFRS	2018	2017	Veränderung	2018	2017	Veränderung	2018	2017	Veränderung
<b>G&amp;V</b>									
Gebuchte Bruttoprämien	4.686	4.454	+5%	1.564	1.525	+3%	4.516	4.576	-1%
Verdiente Nettoprämien	2.635	2.434	+8%	1.453	1.411	+3%	3.379	3.397	-1%
Versicherungstechnisches Ergebnis	-240	-207	-16%	11	-21	o.A.	-1.421	-1.883	+25%
Kapitalanlageergebnis	242	277	-13%	89	91	-2%	1.587	2.007	-21%
Operatives Ergebnis (EBIT)	11	109	-90%	69	52	+33%	111	85	+31%
Konzernergebnis nach Minderheiten	-16	91	o.A.	o.A.	o.A.	o.A.	o.A.	o.A.	o.A.
<b>Zentrale Kennzahlen</b>									
Kombinierte Schaden-/Kostenquote der Schaden-Erst- und Rückversicherung	109,1% <sup>1</sup>	108,5%	+0,6%-Pkt.	99,3% <sup>2</sup>	101,6%	-2,3%-Pkt.	-	-	-
Kostenquote	21,8%	22,8%	-1,0%-Pkt.	35,9%	37,0%	-1,1%-Pkt.	-	-	-
Schadenquote	87,3%	85,7%	+1,6%-Pkt.	63,4%	64,6%	-1,2%-Pkt.	-	-	-
Kapitalanlagerendite	3,0%	3,6%	-0,6%-Pkt.	2,3%	2,4%	-0,1%-Pkt.	3,4%	4,4%	-1,0%-Pkt.

<sup>1</sup> Q4 2018 kombinierte Schaden-/Kostenquote: 102,3% (Q4 2017: 104,3%), Kostenquote: 23,7% (24,9%), Schadenquote: 78,5% (79,4%)

<sup>2</sup> Q4 2018 kombinierte Schaden-/Kostenquote: 102,7% (Q4 2017: 105,5%), Kostenquote: 37,1% (40,8%), Schadenquote: 65,6% (66,1%)

## Finanzkennzahlen – Geschäftsjahr 2017 (2/2)

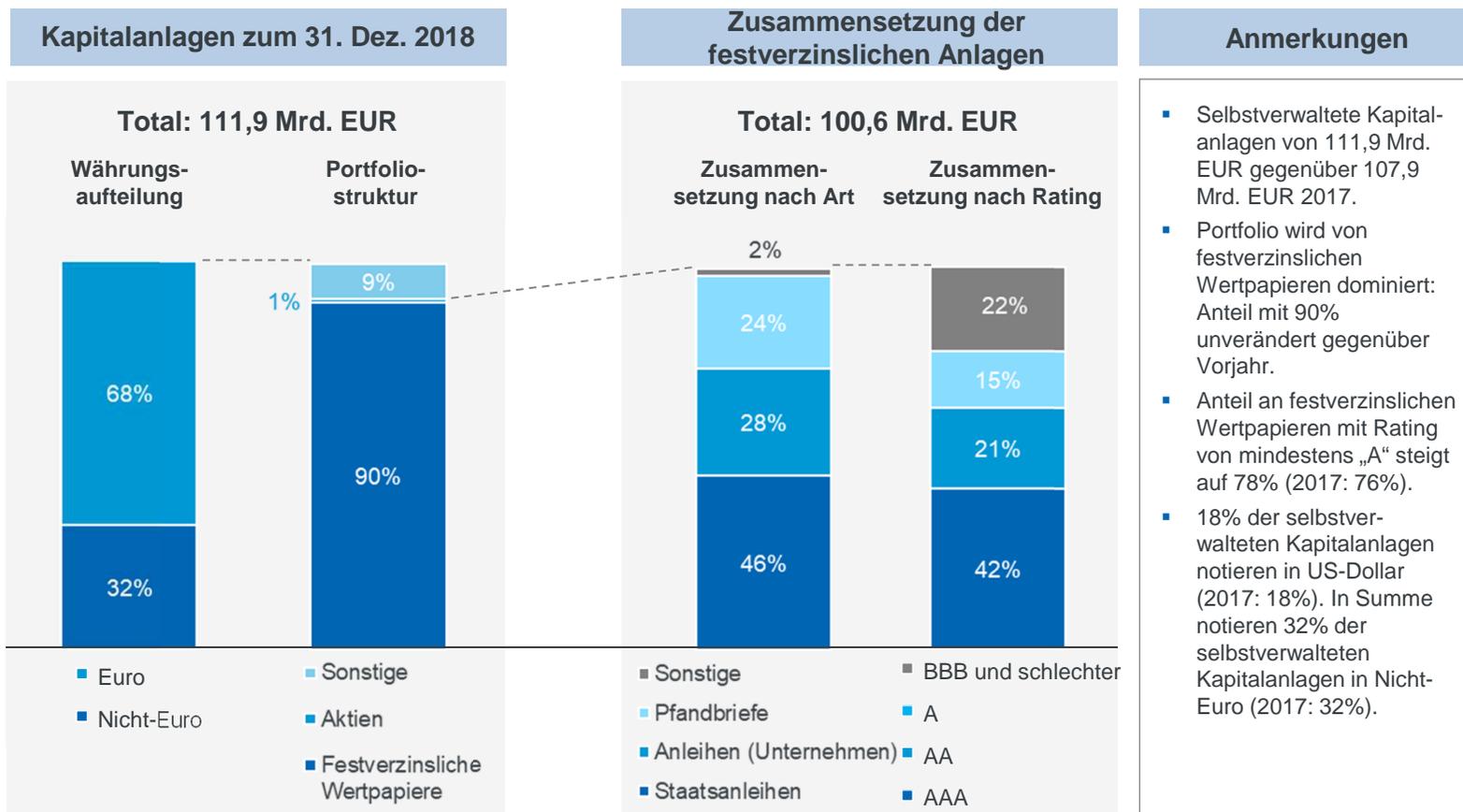
	Privat- und Firmenversicherung International			Schaden-Rückversicherung			Personen-Rückversicherung			Talanx-Gruppe		
Mio. EUR, IFRS	2018	2017	Veränderung	2018	2017	Veränderung	2018	2017	Veränderung	2018	2017	Veränderung
<b>G&amp;V</b>												
Gebuchte Bruttoprämien	5.552	5.461	+2%	11.976	10.711	+12%	7.200	7.080	+2%	34.885	33.060	+6%
Verdiente Nettoprämien	4.816	4.579	+5%	10.805	9.158	+18%	6.484	6.473	+0%	29.574	27.418	+8%
Versicherungstechnisches Ergebnis	91	53	+72%	333	1	>100%	-416	-493	+16%	-1.647	-2.546	+35%
Kapitalanlageergebnis	321	329	-2%	1.065	1.235	-14%	491	560	-12%	3.767	4.478	-16%
Operatives Ergebnis (EBIT)	268	238	+13%	1.364	1.141	+20%	262	229	+14%	2.032	1.805	+13%
Konzernergebnis nach Minderheiten	161	137	+18%	-	-	-	-	-	-	703	671	+5%
<b>Zentrale Kennzahlen</b>												
Kombinierte Schaden-/Kostenquote der Schaden-Erst- und Rückversicherung	94,3% <sup>1</sup>	95,4%	-1,1%-Pkt.	96,6% <sup>2</sup>	99,8%	-3,2%-Pkt.	-	-	-	98,2% <sup>3</sup>	100,4%	-2,2%-Pkt.
Kostenquote	28,5%	29,2%	-0,7%-Pkt.	29,9%	28,7%	1,2%-Pkt.	-	-	-	29,0%	28,6%	+0,4%pts
Schadenquote	65,8%	66,2%	-0,4%-Pkt.	67,0%	71,2%	-4,2%-Pkt.	-	-	-	69,5%	71,9%	-2,4%-Pkt.
Kapitalanlagerendite	3,1%	3,4%	-0,3%-Pkt.	3,2%	3,8%	-0,6%-Pkt.	3,4%	3,8%	-0,4%-Pkt.	3,3%	4,0%	-0,7%-Pkt.

<sup>1</sup> Q4 2018 kombinierte Schaden-/Kostenquote: 94,0% (Q4 2017: 93,6%), Kostenquote: 29,9% (29,7%), Schadenquote: 64,1% (64,0%)

<sup>2</sup> Q4 2018 kombinierte Schaden-/Kostenquote: 96,0% (Q4 2017: 87,0%), Kostenquote: 28,3% (30,6%), Schadenquote: 68,1% (56,6%)

<sup>3</sup> Q4 2018 kombinierte Schaden-/Kostenquote: 97,2% (Q4 2017: 92,7%), Kostenquote: 28,5% (30,4%), Schadenquote: 68,9% (62,4%)

# Aufteilung des Anlageportfolios



**Anlagestrategie unverändert – Portfolio weiterhin von stark bewerteten festverzinslichen Wertpapieren geprägt**

## Details zu ausgewählten festverzinslichen Länderrisiken

### Anlagen in Emittenten aus Ländern mit einem Rating unter A-<sup>1</sup> (in Mio. EUR)

Land	Rating	Staaten	Quasi-staatliche Institutionen	Finanzinstitute	Unternehmen	Pfandbriefe u.ä.	Sonstige	Total
Italien	BBB	2,319	-	547	501	454	-	3.821
Brasilien	BB-	270	-	42	354	-	4	669
Mexiko	BBB+	120	3	59	267	-	-	450
Ungarn	BBB-	541	-	2	11	26	-	581
Russland	BBB-	239	15	25	146	-	-	425
Südafrika	BB+	147	-	5	52	-	2	206
Portugal	BBB	38	-	11	53	20	-	121
Türkei	BB-	18	-	26	32	3	-	79
Sonstige BBB+		73	-	52	70	-	-	195
Sonstige BBB		161	6	124	114	-	-	405
Sonstige <BBB		197	26	108	139	-	255	726
<b>Total</b>		<b>4.122</b>	<b>51</b>	<b>1.002</b>	<b>1.739</b>	<b>503</b>	<b>261</b>	<b>7.678</b>
% der gesamten selbstverwalteten Kapitalanlagen		3,7%	0,1%	0,9%	1,6%	0,5%	0,2%	6,9%
% des gesamten Anlagevermögens		2,5%	0,0%	0,6%	1,1%	0,3%	0,2%	4,7%

<sup>1</sup> Selbstverwaltete Kapitalanlagen

## Haftungsausschluss

Diese Präsentation enthält zukunftsbezogene Aussagen, die auf gewissen Annahmen, Erwartungen und Einschätzungen des Managements der Talanx AG (die „Gesellschaft“) beruhen oder aus externen Quellen übernommen wurden. Diese Aussagen unterliegen daher gewissen bekannten oder unbekanntem Risiken und Unwägbarkeiten. Es gibt verschiedene Faktoren, von denen sich viele der Kontrolle der Gesellschaft entziehen, welche Einfluss auf die Geschäftstätigkeit der Gesellschaft, ihre Geschäftsstrategie, ihr Geschäftsergebnis, ihre Geschäftsentwicklung und ihre Performance haben. Sollten einer oder mehrere dieser Faktoren oder Risiken oder Unwägbarkeiten tatsächlich eintreten, so könnten die tatsächlich erzielten Geschäftsergebnisse der Gesellschaft bzw. deren tatsächliche Geschäftsentwicklung oder Performance wesentlich von dem abweichen, was in der relevanten zukunftsbezogenen Aussage erwartet, antizipiert, beabsichtigt, geplant, angenommen, angestrebt, geschätzt oder prognostiziert wurde.

Die Gesellschaft gibt weder Garantie dafür, dass Annahmen, die solchen zukunftsbezogenen Aussagen zugrunde liegen, fehlerfrei sind, noch übernimmt die Gesellschaft jegliche Haftung für das tatsächliche Eintreten prognostizierter Entwicklungen. Die Gesellschaft hat weder die Absicht, noch übernimmt sie jegliche Verpflichtung, solche zukunftsbezogenen Aussagen zu aktualisieren oder zu berichtigen, falls die tatsächlichen Entwicklungen von den angenommenen abweichen sollten.

Werden Informationen oder Statistiken aus externen Quellen zitiert, so sind derartige Informationen oder Statistiken nicht so auszulegen, dass sie von der Gesellschaft als zutreffend übernommen oder für zutreffend gehalten werden. Präsentationen der Gesellschaft enthalten in der Regel zusätzliche Finanzkennzahlen (z. B. Kapitalanlagerendite, Eigenkapitalrendite, kombinierte Schaden-/Kostenquoten (brutto/netto), Solvabilitätsquoten), welche die Gesellschaft für nützliche Performancekennzahlen hält, die jedoch nicht als Kennzahlen im Sinne der von der Europäischen Union übernommenen International Financial Reporting Standards („IFRS“) anerkannt sind. Solche Kennzahlen sind daher nur als Ergänzung der gemäß IFRS ermittelten Daten in der Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung oder Kapitalflussrechnung zu verstehen. Da nicht alle Unternehmen derartige Kennzahlen gleich definieren, sind die betreffenden Kennzahlen unter Umständen nicht mit ähnlich bezeichneten Kennzahlen, die von anderen Unternehmen benutzt werden, zu vergleichen. Diese Präsentation datiert vom 19. März 2018. Durch den Vortrag dieser Präsentation oder weitere Gespräche, die die Gesellschaft mit Empfängern führen mag, wird unter keinen Umständen impliziert, dass es seit dem genannten Stichtag keine Änderung der Angelegenheiten der Gesellschaft gegeben hat. Dieses Material wird in Verbindung mit einer mündlichen Präsentation der Gesellschaft vorgelegt und ist in keinem anderen Kontext zu verwenden.

Leitlinie Alternative Leistungskennzahlen (Alternative Performance Measures, APM) – Zusätzliche Informationen zur Kalkulation und Definition spezifischer alternativer Leistungskennzahlen bietet der Geschäftsbericht 2017 der Talanx AG und dort sowohl das Kapitel „Unternehmenssteuerung“ (Seite 25 ff.) als auch der Abschnitt „Glossar und Kennzahldefinitionen“ (Seite 290 ff.). Weitere Informationen darüber hinaus bietet die Homepage der Talanx AG unter [http://www.talanx.com/investor-relations/ueberblick/midterm-targets/definitions\\_apm.aspx](http://www.talanx.com/investor-relations/ueberblick/midterm-targets/definitions_apm.aspx)